

PROGRAMMINFORMATION

MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK

Anstalt des öffentlichen Rechts

21. Programmwoche (20. Mai bis 26. Mai 2023)

HA KOMMUNIKATION

Kantstraße 71 - 73

04275 Leipzig

Postanschrift 04360 Leipzig

FON +49.(0)341.300-6478

FAX +49.(0)341.300-6475

www.mdr.de

MDR-Fernsehen

Samstag, 20. Mai 2023

05:20

Die Olsenbande und ihr großer Coup     

Spielfilm Dänemark 1972

Wieder einmal Pech für die Olsenbande, die erst erfolgreich einen Geldtransporter knackt, dann aber im Wettstreit mit einer anderen Gaunertruppe das Geld wieder verliert. Doch so leicht geben der clevere Gentleman-Ganove Egon Olsen und seine beiden Mitstreiter Benny und Kjeld nicht auf.

Die Straßen von Kopenhagen sind während des Fußball-Pokalspiels menschenleer. Ungestört bedienen sich Egon Olsen (Ove Sprogøe), Kjeld (Poul Bundgaard) und Benny (Morten Grunwald) am Hausrat eines Staatsanwaltes, während dieser gebannt vor dem Fernseher sitzt. Der dreiste Coup geht dennoch schief. Noch am Tatort entwendet der "König" (Arthur Jensen) dem verdutzten Kjeld die Beute. Egon muss für die (missglückte) Tat wieder einmal hinter Gitter, wo er einen raffinierten Plan ausheckt. Tatsächlich raubt die Olsenbande nach Egons Entlassung auf spektakuläre Weise einen Geldtransporter aus und erbeutet dabei vier Millionen Kronen.

Doch damit fangen ihre Probleme erst an. Verzweifelt bemüht sich Egon, seine Komplizen und Kjelds Frau Yvonne (Kirsten Walther) davon abzuhalten, das Geld gleich mit vollen Händen wieder auszugeben und so die Polizei auf sich aufmerksam zu machen. Sie ahnen nicht, dass sie bereits vom "König" beobachtet werden. Er stiehlt ihnen erneut die scheinbar narrensicher versteckte Beute. Ohnmächtig muss Egon mit ansehen, wie sich der "König" und seine

Leipzig, 30.03.2023

Seiten 82

Komplizen in einem Nobelhotel einquartieren.

Egon schwört den Ganoven Rache und bringt durch einen ausgefeilten Plan den übereifrigen Kommissar Mortensen (Jesper Langberg) dazu, den Geldkoffer aus dem Safe des "Königs" zu holen. Der naive Kommissar bemerkt das Missgeschick erst, als der Polizeipräfekt (Bjørn Watt-Boolsen) die Beute vor laufenden Kameras präsentieren will. Als Mortensen von Olsen erneut ausgetrickst wird, rastet er derart aus, dass ihn sein Chef in eine Zwangsjacke stecken lässt. Die Olsenbande scheint fast am Ziel ihrer kühnsten Träume zu sein, wenn da nicht die Sache mit dem knurrenden Hund, dem Koffer mit dem Springteufel und der eiskalten Blondine wäre.

In ihrem vierten Filmabenteuer ist die Olsenbande wieder obenauf. Ihre Verwegenheit kennt keine Grenzen und Komödienspezialist Erik Balling garantiert mit gekonnt dargebotenen Gags, witzigen Situationen und satirisch bedeutsamen Anzüglichkeiten ein Lachmuskel strapazierendes Filmvergnügen.

Musik: Bent Fabricius-Bjerre
 Kamera: Jørgen Skov
 Buch: Henning Bahs, Erik Balling
 Regie: Erik Balling

Egon Olsen: Ove Sprogø
 Benny Frandsen: Morten Grunwald
 Kjeld Jensen: Poul Bundgaard
 Yvonne Jensen: Kirsten Walther
 Børge Jensen: Jes Holtsø
 Victor E. Jensen, "König": Arthur Jensen
 Emil Boldoni, "Knappe": Poul Reichhardt
 Sonja, Emils Schwester: Annika Persson
 Mortensen: Jesper Langberg
 Polizeichef: Bjørn Watt-Boolsen
 Rechtsanwalt: Asbjørn Andersen
 Frau des Rechtsanwalts: Helle Virkner
 und andere

(94 Min.)

06:55 **Mama ist unmöglich! (9/26)** **HD** **UT**

Mama geht über Leichen
 Comedy-Familienserie Deutschland 1997-99

Eine Talkshow hat so gut wie angefangen. Nur ein wichtiger Gesprächsgast ist noch nicht da. Es herrscht Aufregung im Fernsehstudio. Doch in allerletzter Minute erreicht Mama ihren Platz und ist ab sofort bei ihrem Lieblingsthema "Wie erziehe ich meine Kinder richtig" nicht mehr zu bremsen. Doch plötzlich erreicht sie mitten in der Talkshow ein Anruf. Sofort verlässt sie die

Diskussionsrunde. Sie muss unbedingt nach Hause. Marvin ist tot.

Mama gelingt es allmählich, Milli über den großen Schmerz hinwegzuhelfen. Als Krimiautorin hat sie zum Glück viel Erfahrung mit dem Tod. Und die setzt sie nun auch ein, um eine wirklich würdige Beerdigung im Kreise der Familie zu organisieren. Doch dann ist selbst sie erst einmal machtlos. 20 Grad minus, und das tagelang, haben den Boden steinhart gefrieren lassen. Wie soll man nun die Leiche in die Erde kriegen? Wieder eine fast unmögliche Situation für Mama.

Musik: Andreas Hoge
Kamera: Rainer Kotte, Axel Rothenburg
Buch: Sibylle Durian
Regie: Dagmar Wittmers

Mama, Viktoria Voß: Franziska Troegner
Old Henry, Großvater Henry: Wolfgang Greese
Milli: Marie Luise Schramm
Caroline: Anne Sophie Briest
Nachbarin Gundula Wawczinek: Karin Gregorek
Nachbar Alfred Wawczinek: Eberhard Esche
Herr Blaubecher: Fred Delmare
TV Moderatorin: Desiré Nick
Talkshowgast, Prof. Hasenkater: Dieter Klebsch
Josch: Robert Lüdecke
und andere

(26 Min.)

07:20 **Mama ist unmöglich! (10/26)** **HD** **CC** **UT**

Happy Birthday Caroline!
Comedy-Familienserie Deutschland 1997-99

Gelungene Überraschung für Caro: Während sie glaubt, verschlafen zu haben, steht die ganze Familie samt Hund am Geburtstagstisch bereit. So kann der 16. Geburtstag wirklich beginnen. Ein ausgiebiges Frühstück, für das Mama die Mädchen für die erste Stunde in der Schule entschuldigt hat, steht bereit.

Unverhofft kommt auch noch der Vater der Mädchen. Doch anstatt Caro zu gratulieren, schließt er Milli in die Arme und überreicht ihr einen großen Teddybären. Caro ist sauer. Doch ihr Vater, seines Zeichens Zahnarzt, setzt noch eins drauf und schenkt ihr einen Gutschein für die dritten Zähne. Und da er schon mal dabei ist, will er bei allen an Ort und Stelle das Gebiss überprüfen. Die gesamte Familie nimmt fluchtartig Reißaus.

Musik: Andreas Hoge
Kamera: Rainer Kotte
Buch: Sibylle Durian

Regie: Renata Kaye

Mama, Viktoria Voß: Franziska Troegner
Old Henry, Großvater Henry: Wolfgang Greese
Milli: Marie-Luise Schramm
Caroline: Anne-Sophie Briest
Nachbarin Gundula Wawczinek: Karin Gregorek
Nachbar Alfred Wawczinek: Eberhard Esche
Bobby Weiß: Roberto Blanco
Edzard, Ex Ehemann von Mama: Lutz Herkenrath
Mike: Benjamin Quaiser
Sveja: Saskia Grasemann
Penelope: Nadine Schmidt
und andere

(25 Min.)

07:45

Kissenkino
Onneli und Anneli    
Spielfilm Finnland 2014

Onneli und Anneli sind beste Freundinnen - und genervt von ihren Familien. Als sie einen Umschlag voll Geld auf der Straße finden, können sie erst gar nichts damit anfangen. Doch dann verkauft ihnen die schräge Frau Rosenbaum ein Haus. Ein Traumhaus! Endlich haben die beiden Mädchen einen Platz nur für sich alleine, der nur auf sie gewartet zu haben scheint.

Die Freundinnen verbringen in dem Haus einen wunderbaren Sommer mit vielen Überraschungen - und ohne Eltern. Sie freunden sich mit den wunderlichen Nachbarsdamen Tingel und Tangel an, die anscheinend über magische Kräfte verfügen. Die Nachbarin Rosina ist hingegen überhaupt nicht nett. Aber als die beiden Mädchen einen Einbrecher in deren Haus beobachten, wissen sie, dass sie etwas tun müssen.

"Onneli und Anneli" ist eine farbenfrohe, turbulente Kinderbuchverfilmung für die ganze Familie, in der die Grenzen von Phantasie und Realität verschwimmen.


Musik: Anna-Mari Kähärä
Kamera: Marita Hällfors
Buch: Sami Keski-Vähälä
Vorlage: Nach einem Kinderbuch von Marjatta Kurenniemi
Regie: Saara Cantell

Onneli: Aava Merikanto
Anneli: Lilja Lehto
Ulpukka: Jaakko Saariluoma

Rosina: Johanna af Schultén
Frau Rosenbaum: Eija Ahvo
Tingel: Elina Knihtilä
Tangel: Kiti Kokkonen
Arska: Samuli Vauramo
Petteri: Elias Koistinen
Oma von Arska: Kristiina Elstelä
und andere

(77 Min.)

09:05

Johanna (5/7) 

Umwege
Siebenteilige Fernsehserie DDR 1989

Johanna legt bei ihrer Freundin Heidi ein gutes Wort für den Kollegen Horst ein, der sich darum beworben hat, Lehrfahrer zu werden. Denn mit der Einschätzung, die Heidi über ihn schreibt, hätte Horst wohl kaum eine Chance. Für Heidi mangelt es ihm trotz guter Arbeit an Einsatzbereitschaft und Verantwortungsgefühl. Bei einer Diskussion unter den Kollegen wird deutlich, dass sie mit ihrer Meinung nicht allein steht.

Tief gekränkt über die vermeintlichen Ungerechtigkeiten sinnt Horst auf Rache. Fürs Erste organisiert er sich selbst Lobeshymnen der Fahrgäste an die Betriebsleitung. Dann dichtet er beleidigende Verse, von denen er sich auf der Weihnachtsfeier heimliche Genugtuung verspricht. Und als Heidi auf Johannas Drängen gerade eine wohlwollende Beurteilung für ihn abgefasst hat, geht in der Chefetage ein Schreiben ein, in dem Horst in boshafter Weise Missstände in der Arbeitsgruppe denunziert. Höchste Zeit, reinen Tisch zu machen, denn in manchen Punkten ist Horsts Kritik gerechtfertigt. Dennoch bleibt ein peinlicher Nachgeschmack.

Musik: Konrad Aust
Kamera: Rolf Sohre
Buch: Peter Hagen
Regie: Peter Hagen

Johanna: Ute Lubosch
Heidi: Cornelia Lippert
Schorsch: Gerry Wolff
Christel: Karin Düwel
Horst: Günter Schubert
Helmut: Hanns-Michael Schmidt
und andere

(60 Min.)

10:05 Tierärztin Dr. Mertens (23/26)    

Licht und Schatten
Fernsehserie Deutschland 2008

Susanne und Christoph schweben im 7. Himmel. Zum ersten Mal ist Christoph bei einer Routineuntersuchung bei Susannes Frauenärztin dabei und sieht auf dem Ultraschall sein Kind. Susanne will nicht wissen, ob es ein Junge oder ein Mädchen wird, aber Christophs geschultes Auge erkennt sofort - es wird ein Junge. Jetzt, wo er das Kind zum ersten Mal gesehen hat, ist er in noch größerer Sorge, seiner Lebensgefährtin könnte im Zoo etwas zustoßen. Doch Susanne findet die Fürsorge etwas übertrieben.

In Susannes Augen ist Christoph auch zu seiner Tochter etwas zu streng. Rebecca singt in einem Chor und da Christoph auf einen Ärztekongress muss und Susanne einen Termin mit ihrem Chef zum Abendessen hat, fürchtet der fürsorgliche Vater um das Wohl seiner Tochter. Christoph möchte nicht, dass Rebecca nach 20 Uhr alleine durch die Stadt streift. Doch Susanne hat eine Lösung. Prof. Baumgart übernimmt gerne die Aufgabe und begleitet seine Enkeltochter zu ihrem ersten Konzert.

Im Zoo ist Direktor Fährmann mit einer heiklen Aufgabe beschäftigt. Bei den Zebras soll ein neuer Hengst für Nachwuchs sorgen. Doch die Stuten beißen und treten den jungen Hengst bei allen Annäherungsversuchen in die Flucht. Zootierärztin Susanne Mertens soll sich den Hengst einmal näher ansehen. Bevor sie zum Zebra ins Gehege gehen kann, müsste sie ihre Kleidung wechseln, da sie gerade von der Behandlung eines Raubtiers kommt, denn Zebras reagieren beim Geruch von Raubtieren unberechenbar. Ausgerechnet Susanne Mertens vergisst dies in der Eile. Der Zebrahengst gerät in Panik und tritt wild um sich. Er erwischt Susanne mit einem Tritt in den Bauch. In einer Not-Operation kann Susannes Leben gerettet werden, allerdings nicht das Leben des ungeborenen Kindes.

Als Christoph von seinem Ärztekongress nach Hause kommt, erfährt er, dass Susanne im Krankenhaus liegt. Erst an Susannes Bett in der Intensivstation erfährt er, dass sie ihr gemeinsames Kind verloren hat. Unter Schock verlässt er wortlos das Zimmer. Susanne fühlt sich allein gelassen. Erst nachdem Georg Baumgart seinen Schwiegersohn in spe zur Rede stellt und ihm klar macht, wie Susanne ihn braucht, geht er zu ihr und trauert gemeinsam mit Susanne um das verlorene Baby.




Musik: Rainer Oleak
Kamera: Christoph Krauss
Buch: Scarlett Kleint
Regie: Heidi Kranz

Dr. Susanne Mertens: Elisabeth Lanz
Dr. Christoph Lentz: Sven Martinek

Dr. Reinhard Fährmann: Michael Lesch
Charlotte Baumgart: Ursela Monn
Prof. Georg Baumgart: Gunter Schoß
Conrad Weidner: Thorsten Wolf
Jonas Mertens: Ludwig Zimmeck
Rebecca Lentz: Elisabeth Böhm
Tierpflegerin Annett: Anna Bertheau
Gynäkologin: Corinna Waldbauer
Mitarbeiterin Klinik: Natascha Marnier
Chefarzt: Wolf-Dietrich Rammler
Notararzt: Lutz Schäfer
Chirurg: Stefan Ebeling
Paul: Moritz Mack
und andere

(48 Min.)

10:55

Der Dicke (2/13)   

Kunstfehler

Fernsehserie Deutschland 2005

Die Rache für Ehrenbergs Enthüllungen im Bestechungsskandal folgt auf dem Fuß. Er wird wegen diverser Bagatellen vors Amtsgericht zitiert und läuft Gefahr, seine Zulassung zu verlieren. Gleichzeitig lebt sich Ehrenberg in seiner neuen Umgebung ein und lernt seine neue Nachbarin Lisa und ihre Tochter Charly kennen.

Yasmin versucht Ordnung in das Chaos der Kanzlei zu bringen und stellt kurzerhand eine Putzfrau ein. Gudrun, eine ruppige Persönlichkeit, knallt mit Ehrenberg gleich aneinander.

Frau Schulze ist eine junge Frau, die seit einer missglückten Schönheitsoperation an den Rollstuhl gefesselt ist. Ehrenberg vertritt sie und ihren Mann bei ihrem Kampf gegen den Schönheitschirurgen und die Wohnungsbaugesellschaft, die sie aus der Wohnung ekeln will. Dabei findet er nicht nur heraus, dass der Schönheitschirurg, der von Ehrenbergs Ex-Frau vertreten wird, in seiner Klinik unqualifiziertes Personal operieren lässt, er entdeckt auch, dass Christina schon ein Jahr vor ihrer Trennung ein Verhältnis mit dem Chirurgen hatte.

Musik: Andreas Bick

Kamera: Matthias Papenmeier

Buch: Thorsten Näter, Peter Mazzuchelli

Regie: Thomas Jahn

Gregor Ehrenberg: Dieter Pfaff

Yasmin: Burcu Dal

Christina Ehrenberg: Gisela Schneeberger
Lisa Schubert: Ulrike Grote
Charlotte Schubert: Alina Liss
Gudrun: Katrin Pollitt
Martin Brüggmann: Walter Kreye
Martina Schulze: Nicola Ransom
Dieter Schulze: Peter Jordan
Dr. Sander: Rüdiger Joswig
Richter Dr. Seipelt: Rolf Nagel
Sekretärin Iris: Barbara Focke
Sprechstundenhilfe: Natalie O'Hara
Liekner: Ralph Misske
Wolfgang Gruber: Frank Sieckel
und andere

(48 Min.)

11:45

Eisenbahn-Romantik    

Auf Schienen an die Dänische Riviera

Wasser überbrücken, untertunneln oder trockenlegen, das müssen die Dänen, wenn sie Zug fahren wollen. Dänemark besteht aus zahlreichen Inseln, in die sich zusätzlich Fjorde einschneiden. Wer von Deutschland kommt und an die idyllische Nordküste von Seeland möchte, die wegen ihren langen weißen Sandstrände auch als dänische Riviera bekannt ist, nimmt eine Eisenbahnfähre, überquert zwei besondere Brücken und umfährt einen großen Fjord.

Schon auf Fehmarn geht das Inselhopping los. In Puttgarden fährt der EC3 der Dänischen Staatsbahn, die sogenannte Gumminase, im Zweistundentakt auf die Fähre. Die platte Zugsnase spart Platz und ist praktisch: Die luftgepolsterten Wülste dichten die gekoppelten Triebwagen ab, und der Führerstand kann weggeklappt werden.

Um mit dem Zug in nur sieben Minuten auf die andere Seite zu gelangen, wollen die Dänen den Fehmarnbelt untertunneln. Während die Deutschen zögern, Naturschützer Gegenargumente liefern und das Fährunternehmen alles tut, um den Tunnelbau zu verhindern, treffen die Dänen längst Vorbereitungen: Dort, wo bei Rødby auf Lolland der Tunnel rauskommen soll, suchen Archeologen den Boden nach Überbleibseln aus der Steinzeit ab.

Auf der Strecke Richtung Norden ist weiterhin Wasser im Weg: eine Klappbrücke aus den 60er Jahren verbindet die Inseln Lolland und Falster. Brückenwärter steuern die kombinierte Eisenbahn-Auto-Brücke von vor Ort. Vor allem vormittags wollen viele Segler passieren. Wenn es nicht schnell genug geht, kommt der Brückenwärter ins Schwitzen. Der Zug sollte niemals warten müssen.

Bei der Zugfahrt im Sommer 2018 erleben wir, was der Ausbau der Vogelfluglinie bringen wird. Die Verbindungsbrücke von Falster nach Seeland war im Baujahr 1937 mit ihren 3,2 km eine der längsten Europas. Bald soll sie abgerissen und eine neue Storstrømsbrücke gebaut werden. Hinter Ringsted ist die Eisenbahnstrecke bereits vierspurig und elektrifiziert.

In Roskilde heißt es umsteigen. Im Unesco-Weltkulturerbe-Dom sind die dänischen Könige beigesetzt, so auch König Christian VIII., der die erste Eisenbahnstrecke in Dänemark bauen ließ. Roskilde besitzt auch den ältesten Bahnhof Dänemarks und ist heute ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt.

Um mit dem Zug an die dänische Riviera zu gelangen, muss man den Isefjord, der sich tief in die Insel Seeland einschneidet, umfahren. Die Wikinger nahmen früher dagegen den direkten Weg. Sie konnten mit ihren Schiffen aus dem Fjord wie aus einem natürlichen großen Hafen auf die Ostsee rausfahren. Im Hafen von Roskilde liegen Nachbauten von Wikingerschiffen.





Mit dem Regionaltog geht es weiter durch eine hügelige Landschaft mit Hünengräbern. Hier machen Zugvögel Pause auf ihrem Weg gen Norden. In Holbæk endet das Netz der Staatsbahn in diese Richtung. Der Lokaltog der Odsherreds Jernbane bringt einen dennoch weiter. Ohne diese Privatbahn wäre Odsherred, eine beliebte Ferienregion, nicht angebunden. Die Strecke führt durch den teilweise trockengelegten Lammefjord, mit sieben Metern unter dem Meeresspiegel der tiefgelegenste Punkt Dänemarks.

Endstation Nykøbing, endlich angekommen an der dänischen Riviera, mit kilometerlangem Sandstrand und einem idyllischen Hafen in Rørvig, von dem aus eine Fähre den Isefjord überquert. Auf der anderen Seite wartet wieder ein Zug, aber es ist Wasser dazwischen. So ist das eben in Dänemark.





Dänemark ohne Auto ist für deutsche Touristen eher unvorstellbar. Die meisten Urlauber fahren mit Sack und Pack zu ihren Ferienhäusern. Dass der Zug eine Alternative sein kann, ist nur wenigen bewusst. Vielleicht muss einem dafür auch dänisches Blut in den Adern fließen, wie bei Johannes Plockross, den wir auf seiner turbulenten Reise im heißen Sommer 2018 begleitet haben. Der Augsburger mit dänischen Wurzeln fährt zweimal im Jahr in sein Haus nach Rørvig - und zwar seit Jahrzehnten aus Überzeugung mit dem Zug.

(SWR)

12:15 **MDR Garten**    
(MDR 14.05.2023)

12:45 **Unser Dorf hat Wochenende**     *
Wernsdorf
(MDR 14.05.2023)

* Dorfnamen ergänzt am 19.04.2023

13:15 **Die Elbe (1/2)**    

Vom Riesengebirge bis nach Dresden
Film von Svenja und Ralph Schieke

Sie fließt durch schroffe Täler, vorbei an Burgen, malerischen Städten und Schlössern bis zum Hamburger Hafen und schließlich in die Nordsee: die Elbe. Als 1.100 Kilometer langes Band zieht sie sich quer durch Tschechien und Deutschland. Der Fluss, hat sich seine Ursprünglichkeit in großen Teilen bewahrt - an der Elbe leben Tierarten, die in anderen Regionen Europas selten geworden sind.

Nebel liegt über dem Riesengebirge, weiße Schwaden ziehen durch die Wälder. Ein kleiner Steinring auf 1386 Metern markiert symbolisch die Quelle des großen Stroms, der hier "Labe" genannt wird. Nur einen Kilometer entfernt, stürzt die Elbe 40 Meter tief, um dann durch felsige Landschaft mit dunklen Wäldern und tiefen Schluchten zu fließen. Auf offenen Waldlichtungen röhren im Herbst die Rothirsche, bereits im zeitigen Frühjahr balzen Birkhähne im Nationalpark Riesengebirge, während in tieferen Lagen Fischotter im Eiswasser nach Beute tauchen. Bei Špindlerův Mlýn wird die Elbe zum ersten Mal von einem Stauwehr gezähmt; die Anwohner sollen vor Hochwasser geschützt werden.

Dennoch - auf ihrem Weg durch das Böhmisches Becken ist die Elbe voller Naturschätze. Vorbei an den Städten Hradec Králové und Pardubice windet sie sich zunächst nach Süden. Vielerorts leben Fischotter direkt am Fluss, während sich Rotbauchunken in den Gewässern ehemaliger Truppenübungsplätze heimisch fühlen. Besondere Lebensräume sind die Altarme der Elbe: An stillen Orten mit viel Röhricht lebt eines der kleinsten Nagetiere Europas, die Zwergmaus. Im sauberen Wasser pflegen Bitterlinge eine einzigartige Symbiose: Die kleinen Karpfenfische legen ihre Eier in Süßwassermuscheln und verbreiten dafür deren Nachwuchs.

Die Böhmisches und die Sächsische Schweiz bilden ein natürliches Kunstwerk auf kleinstem Raum: malerische Felsen und Tafelberge, bizarre Schluchten und Felslabyrinth, Sandsteinnadeln und urwüchsige Buchenwälder.

Bei Dresden, dem berühmten "Elbflorenz", endet die erste Folge des aufwendigen Elbe-Porträts. Es stellt entlegene Naturparadiese vor, entführt in überraschend vielfältige Landschaften und gibt Einblicke in außergewöhnliches Verhalten der Tiere am großen Strom.

(Arte 03.11.2014)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 Sport im Osten **HD** **CC** **UT** **■**
Fußball live

15:55 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■**
mit Wetter

16:00 Sport im Osten **HD** **CC** **UT** **■**
Aktueller Sport vom Tage

18:00 Heute im Osten - Reportage **HD** **CC** **UT** **■**
Roman: Ein Leben ohne Kohle

Der 61-jährige Roman Janiszek arbeitete von 1981 bis 1991 als Bergmann in der Mine von Waldenburg (Walbrzych). Als Bergmann verdiente er gut und war gesellschaftlich angesehen. Die Schließung der Mine und die damit verbundene Kündigung warf den Polen damals aus der Bahn. Mit einer Abfindung von drei Monatsgehältern fand Roman sich in einem neuen System wieder - einem System, das ihn und seinen Beruf nicht mehr zu brauchen schien und das gnadenlos mit denjenigen umging, die sich nicht in ihm zurechtfinden.

Seitdem hält sich Roman mit Gelegenheitsjobs über Wasser und kämpft jeden Tag ums Überleben. Eine feste Arbeit findet er aufgrund seines schlechten Gesundheitszustandes nicht, die Sozialhilfe reicht nicht aus und die Inflation setzt ihm zusätzlich zu. Bis heute kann er die Schließung der Waldenburger Kohleminen nicht verstehen. Das "polnische Gold", wie er die Kohle nennt, war sein Leben.

18:15 Unterwegs in Sachsen-Anhalt **HD** **CC** **UT** **■**
Mit dem Hausboot auf der Havel

Urlaub auf dem Hausboot: Das autarke Reisen auf einer schwimmenden und fahrenden Ferienwohnung liegt im Trend. Auch in Sachsen-Anhalt. Die beliebte Auszeit auf dem Wasser hat es in sich. Das Gepäck muss bootsgerecht gepackt, die Route akribisch geplant und Wasserregeln gelernt werden. Reporterin Lisa Hentschel hat sich der Herausforderung Hausboot gestellt.

Los geht die viertägige Reise in Havelberg. Hier startet Lisa Hentschel eine Strecke, die Hausboot-Urlauber wegen der hohen Nachfrage oft schon ein halbes Jahr im Voraus buchen müssen. "Wer Glück hat, findet manchmal noch einen Slot, aber das ist echt selten", betont Denny Loest vom Bootsverleih. Denn interessiert sind viele: Junggesellen, Freundinnen, Geschäftsleute, Familien. Lisa ist mit einer Freundin unterwegs. Doch an Bord wird schnell klar: Jeder muss helfen und eine konkrete Aufgabe übernehmen. Wie gut, dass das Kamerateam ebenfalls mit an Bord ist.

Schon der Start der Hausboot-Tour ist eine kleine Herausforderung. Denn zuerst steht der "Charterschein" auf dem Plan. Denny Loest zeigt davor alles haargenau, spricht vom Notfallanker, erklärt die Wasser- und Stromversorgung und betont: "Heute Abend musst du, Lisa, das Seitwärts-Anlegen beherrschen." Was er meint, ist die enge Hafeneinfahrt in Garz. Das elf Meter lange Schiff dort hinein zu schippern, klappt. Nur an die Stromversorgung denken Lisa und ihre Freundin in der ersten Nacht nicht.

Am nächsten Tag wartet bereits die Wasserschutzpolizei. Sie kontrolliert, wie Lisa die Einfahrt in die Garzer Schleuse meistert. Drei Schleusen hat die MDR-Reporterin noch vor sich, auf dem Weg bis zum Hohennauener See und zurück.

Wer mit dem Boot unterwegs ist, erlebt die Untere Havelniederung, das Biosphärenreservat Mittelelbe und den Stremel, also das Naturschutzgebiet im Landkreis Stendal. "Wer hier durchschippert, durchquert den Lebensraum von etwa 1.000 Tierarten", erklärt Philipp Ritzmann vom "Haus der Flüsse" in Havelberg. "Deshalb ist es wichtig, dass sich Hausboot-Urlauber an Regeln halten, um die Natur zu schützen", sagt Ritzmann.

Dieser besondere Urlaub bringt viele Herausforderungen mit. Am Ende halten alle Beteiligten fest: "Diese Reise müssen wir unbedingt wiederholen!"

(MDR 06.08.2022)

18:45 Glaubwürdig: Susanne Haupt    

"Gottes sind Wogen und Wind, Segel aber und Steuer, dass ihr den Hafen gewinnt, sind euer." Ausgerechnet ein Motto aus der Seefahrt hat der Sopranistin in den letzten zwei Jahren immer wieder Mut gemacht: Corona habe den Künstlern sehr viel abverlangt, sagt Susanne Haupt. Wenn immer wieder Auftritte geplant und wieder abgesagt werden, braucht es einen besonders langen Atem, mehrere wirtschaftliche Standbeine und Gottvertrauen.

Das schöpft die 48-Jährige auch aus der Musik Bachs. Ohne seine Krisen hätte der nicht so schreiben können, das ist für die evangelische Christin klar. Kurz vor Corona hatte sie einen neuen Chor gegründet, der Bachs Musik nicht nur singt, sondern auch gebärdet. Ein inklusives Projekt, das neue Ebenen in der Musik für alle sichtbar macht. Ihr Herzensprojekt über die zwei Corona-Jahre zu bringen, die Motivation der Mitglieder aufrechtzuerhalten, war ein Kraftakt, der nun endlich in erste Auftritte münden soll.

(MDR 28.05.2022)

18:50 Wetter für 3    
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:54 **Unser Sandmännchen**   **UT** 
Pittiplatsch


Moppi trägt eine Brille und behauptet, er könne damit lesen. Er liest Pitti einige Ausschnitte aus der Zeitung vor. Wie soll Pitti ihm das Gegenteil beweisen? Die Ente gibt Pitti einen Tipp - und nun ist es ganz einfach.

19:00 **Ländermagazine**   **UT** 




19:00 MDR SACHSENSPIEGEL   **UT** 

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE   **UT** 

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL   **UT** 

19:30 **MDR aktuell**   **UT**  **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Quickie**   **UT** 
Das schnelle Quiz
Moderation: Sarah von Neuburg

20:15 **So lacht der Osten**   **UT** 
Katrin Weber präsentiert Lachgeschichte(n)

Helga Hahnemann, Manfred Uhlig, Wolfgang Stumph oder Gerd E. Schäfer sind nur einige ostdeutsche Humor-Legenden, die ihre ersten Schritte auf nicht weniger legendären Kabarett-Bühnen gemacht haben. Ob Pfeffermühle, Herkuleskeule, Distel oder Academixer, viele Talente wurden hier entdeckt, die später im Fernsehen zu Stars wurden. In der Sendung "So lacht der Osten" erinnert Katrin Weber an diese unvergessenen Stars des Humors.

Dazu hat sie sich viele Gäste in den Academixer-Keller eingeladen, um mit ihnen über ihre persönlichen Erinnerungen zu plaudern. Bernd-Lutz Lange und Gunter Böhnke sprechen über sächsischen Humor und die legendäre Mundartdichterin Lene Voigt. Alexander Schäfer erinnert an seinen Vater, den legendären Humoristen Gerd E. Schäfer und dessen Freundschaft mit Rolf Herricht und Hans-Joachim Preil. Lutz Stückrath erzählt über seine Zeit im "Kessel Buntes" und die Zusammenarbeit mit seinen Bühnenpartnern Manfred Uhlig sowie Horst Köbbert.

Außerdem besuchen wir die legendären Kabarettbühnen des Ostens, die für viele Humor-Legenden zum Sprungbrett in den Himmel der Fernsehunterhaltung wurden. Wir sind dabei, wenn Manfred Uhlig in der Pfeffermühle gemeinsam mit Tom Pauls, Bernd-Lutz Lange und Lutz Stückrath seinen Geburtstag feiert und sich dabei an seine große Kollegin Helga Hahnemann erinnert. Denn mit der Henne hat er in Leipzig auf der Bühne

gestanden. Wir sind in Dresden, wenn Wolfgang Stumph den Herkuleskeulen-Chef und Talentevater Wolfgang Schaller trifft und besuchen mit Lutz Stückrath die legendäre Distel in Berlin.

Und natürlich gibt es ein Wiedersehen mit den Stars des Humors aus zahlreichen Fernsehsendungen. Ob Helga Hahnemann, die als Ilse Gürtelschnalle oder Erna Mischke im "Kessel Buntes" oder "Helgas Top(p)-Musike" die Zuschauer zum Lachen brachte. Oder das legendäre Komiker-Duo Hans Glauche und Fritz Ehlert als Gustav und Erich, Gerd E. Schäfer in "So lacht der Bär" und als Maxe Baumann, Bernd-Lutz Lange und Gunter Böhnke mit ihren Sachsen-Programmen oder Uwe Steimle als Günther Zieschong. Und nicht zu vergessen Ilse Bähnert, die sich während der Sendung aus Pirna zu Wort meldet.

(MDR 25.12.2017)

22:23 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

22:25 **Rumms! (10)** **HD** **CC** **UT** **■**
Die News Show

Comedy-Show mit Nachrichten, die es nicht in die Nachrichtensendungen geschafft haben. Olaf Schubert beleuchtet die Weltlage mit drei weiteren Comedians kompromisslos und gnadenlos subjektiv.

22:55 **Thirteen - Ein gestohlenen Leben (4/5)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Unter Verdacht
Fernsehserie Großbritannien 2016

Carne (Richard Rankin) und seine Partnerin Lisa (Valene Kane) verlieren die Geduld mit Ivy (Jodie Comer). Ihr Schweigen, was mit dem Halbbruder ihres Entführers passiert ist, entwickelt sich zu einem ernsten Problem. White (Peter McDonald), der nun eine Zehnjährige in seiner Gewalt hat, kontaktiert inzwischen die Polizei mit einer Forderung.

Musik: Jon Opstad
Kamera: Simon Archer
Buch: Marnie Dickens
Regie: China Moo-Young

Ivy Moxam: Jodie Comer
Christina Moxam: Natasha Little
Angus Moxam: Stuart Graham
Elliott Carne: Richard Rankin
Lisa Merchant: Valene Kane
Chief Supt Burrridge: Ariyon Bakare
Henry Stone: Nicolas Farrell

Craig Watts: Joe Layton
Emma Moxam: Katherine Rose Morley
Eloise Wye: Eleanor Wyld
Tom Hobson: Aneurin Barnard
und andere

(53 Min.)

23:45 **Thirteen - Ein gestohlenen Leben (5/5)** **HD** **CC** **UT** **AD**

Am Abgrund
Fernsehserie Großbritannien 2016

Ivy (Jodie Comer) willigt ein, sich mit ihrem Entführer White (Peter McDonald) zu treffen, um der Polizei bei der Suche nach der zehnjährigen Phoebe (Isabel Shanahan) zu helfen. Der riskante Einsatz in einer gut besuchten Shopping Mall läuft jedoch aus dem Ruder. Gelingt es Ivy, sich ein zweites Mal von White zu befreien?

Musik: Jon Opstadt
Kamera: Simon Archer
Buch: Marnie Dickens
Regie: China Moo-Young

Ivy Moxam: Jodie Comer
Christina Moxam: Natasha Little
Angus Moxam: Stuart Graham
Elliott Carne: Richard Rankin
Lisa Merchant: Valene Kane
Chief Supt Burrridge: Ariyon Bakare
Craig Watts: Joe Layton
Emma Moxam: Katherine Rose Morley
Eloise Wye: Eleanor Wyld
Tom Hobson: Aneurin Barnard
und andere

(53 Min.)

(VPS-Datum: 21.05.2023)

00:40 **Brisant** **HD** **CC** **UT** **AD**

(ARD 20.05.2023)

01:15 **Sport im Osten** **HD** **CC** **UT** **AD**

Aktueller Sport vom Tage
(MDR 20.05.2023)

03:15 **Unser Dorf hat Wochenende** **HD** **CC** **UT** **■** *
Wernsdorf
(MDR 14.05.2023)

** Dorfnamen ergänzt am 19.04.2023*

Ländermagazine
03:45 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 20.05.2023)

Ländermagazine
04:15 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 20.05.2023)

Ländermagazine
04:45 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 20.05.2023)

05:15 **Bilderbuch Island nonstop - Land zwischen Feuer und Eis** **HD** **CC** **■**

Sonntag, 21. Mai 2023

05:55 **Praxis mit Meerblick - Sehnsucht** **HD** **CO** **UT** **AD**
Spielfilm Deutschland 2020

Nora Kaminski und ihr Exmann Peer sind sich einig: Etwas Abstand voneinander ist das richtige Mittel, um das Aufleben alter Gefühle zu stoppen. Der Vorsatz lässt sich jedoch nicht lange aufrechterhalten. Peer muss nach Rügen eilen, um Sohn Kai aus ernststen Problemen rauszuhauen.

Der Jura-Student braucht die Hilfe seines Vaters wegen eines schweren Verkehrsdelikts, einer Fahrerflucht nach einem nächtlichen Unfall. Was Kai seinen Eltern verschweigt: Er saß weder im Auto noch am Steuer - sondern Mandy. Blind vor Liebe nimmt Kai sogar in Kauf, in Verdacht zu geraten. Auch Nora ist gefragt, denn das schwer verletzte Unfallopfer, ein illegal beschäftigter Erntehelfer aus Osteuropa, braucht dringend ärztliche Hilfe - ohne dass die Polizei davon erfährt.

Ausgerechnet Noras Erzfeind Dr. Heckmann soll ihr und ihrer Familie aus der verzwickten Lage helfen. Der Chefarzt ist bald wegen einer anderen Sache nicht gut auf Nora zu sprechen: Sie verdächtigt einen jungen Arzt aus Heckmanns Team, in einen Betrug mit teuren Medikamenten verwickelt zu sein. Das Opfer ist ein Patient von Nora, der unter rätselhaften Symptomen leidet und glaubt, bald sterben zu müssen. Um die ungeheuerlichen Vorwürfe zu beweisen, braucht Nora Heckmanns Hilfe. Unterdessen platzt Dr. Hannes Stresow der Kragen: Er ist es leid, in der Praxis ständig für seine Kollegin Nora einspringen zu müssen.

Musik: Jan Janssons
Kamera: Michael Tötter
Buch: Marcus Hertneck
Regie: Jan Ruzicka

Nora Kaminski: Tanja Wedhorn
Dr. Hannes Stresow: Benjamin Grüter
Peer Kaminski: Dirk Borchardt
Dr. Heckmann: Patrick Heyn
Dr. Maja Pirsich: Anne Werner
Schwester Mandy: Morgane Ferru
Kai Kaminski: Lukas Zumbrock
Michael Kubatsky: Michael Kind
Roswitha Wing: Petra Kelling
Paul Patzke: Joachim Nimtz
Vera: Nadja Engel
Ursula Finkenlade: Eva Weißenborn

Dr. Finkenlade: Ulrich Friedrich Brandhoff
 Jana Bug: Anne Weinknecht
 Yegor: Eugen Knecht
 Lars Hinrichs: Bo Hansen
 Petra Buchholz: Ulrike Hübschmann
 Gerichtsdieners Nöwen: Andreas Schröders
 Bademeisterin: Anne Grabowski
 Denys: Viktor Bashmakov

(88 Min.)

07:25 **Glaubwürdig: Susanne Haupt** **HD** **CC** **UT** **■**
 (MDR 28.05.2022)

07:30 **Gemeinsam sind wir Vielfalt**
Männerleben **HD** **CC** **UT** **■**
 Zwischen Familie, Fußball und Karriere
 Film von Tilo Gläber und Katrin Thomas

"Der Mann ist ein Mann, wenn er sich frei entfalten kann... und wenn er abends ins Bett gehen kann und was geschafft hat." Für Andreas ist Freiheit ein hohes Gut. Er, seine Frau Jasmin und seine beiden Kinder leben im Erzgebirge. Ihr Hof ist seit Jahrzehnten in Familienbesitz. Eine traditionelle Arbeitsteilung ist ihm vertraut. Die Frau kümmert sich um Haushalt und Kinder, er ist für Haus und Hof zuständig. Diese Rollenbilder und sein christlicher Glaube prägen seine Vorstellung vom "Mann sein". Da zeigt Andreas auch Kante. Aus der Evangelischen Kirche ist er ausgetreten. Er hadert mit dem Rollenverständnis in der Evangelischen Kirche.

Christian, einstmals Türsteher, begeisterter Boxer und Kampfsportler, hat acht lange Jahre um das Aufenthaltsbestimmungsrecht für seine Tochter Xenia gekämpft. Inzwischen ist der 47-Jährige aus Erfurt alleinerziehender Papa und sehr stolz darauf. Er steht seinen Mann zwischen Waschmaschine und Gute-Nacht-Geschichte. Christian fühlt sich als Mann benachteiligt. Das hat er im Kampf um das Sorgerecht schmerzhaft erfahren: "Der Richter, die Richterin sagt: Das Kind gehört zur Frau, zur Mama. Und hier muss mal umgedacht werden. Der Papa kann das genauso gut wie die Mama!"

Männer und ihre Lebensentwürfe, mal traditioneller, mal moderner, aber oft im Konflikt zwischen fremden Erwartungen und eigenen Wünschen. Im Film erzählen Männer, was ist ihnen wichtig ist und wie schwer es ist, sich zurechtzufinden zwischen konservativen Gesellschaftsbildern und einem zeitgemäßen Rollenverständnis.

Männer müssen sie sich positionieren zwischen Anspruch und Wirklichkeit. Der Soziologe Michael Hofmann resümiert: "Väterlichkeit ist etwas Wunderbares. Männerfreundschaften sind etwas Wunderbares. All diese Dinge müssen in

unserem Leben mehr Einzug halten, damit Männlichkeit sich entfalten kann. Stark zu bleiben und trotzdem seine emotionale Sensibilitäten zu entwickeln, das ist die Lebenskunst, die Männer emanzipatorisch erobern müssen."

(MDR 23.05.2019)



08:00 Selbstbestimmt
Sind wir alle schön? fragt Gina Rühl HD  UT  AD 

Gina Rühl erhielt ihre persönliche Antwort auf diese Frage 2022. Sie wurde Vize-Miss-Germany. Drei Jahre zuvor hatte sie durch einen Motorradunfall einen Arm verloren und ein solcher Titel schien ihr unmöglich. Sich schön zu fühlen, musste sie erst wieder lernen. Doch wie geht das? Und wer bestimmt eigentlich, was schön ist?

Das diskutiert sie mit Jugendlichen in Brandenburg und mit dem Begründer der Modelagentur Misfits, der ein verändertes Schönheitsideal maßgeblich beeinflusst hat. Sie trifft die kleinwüchsige Fitness- und Mode-Influencerin Janina Nagel und Eileen Reiß, die seit einem schweren Unfall einen Rollstuhl braucht und der gerade deswegen ein schönes Aussehen wichtig ist.

08:30 **MDR Garten** HD  UT  DGS

09:00 **Unser Dorf hat Wochenende** HD  UT 

09:30 **Die Elbe (2/2)** HD  UT  AD
Vom sächsischen Elbtal bis zum Wattenmeer
Film von Svenja und Ralph Schieke

Sie fließt durch schroffe Täler, vorbei an Burgen, malerischen Städten und Schlössern bis zum Hamburger Hafen und schließlich in die Nordsee: die Elbe. Als 1.100 Kilometer langes Band zieht sie sich quer durch Tschechien und Deutschland. Der Fluss, hat sich seine Ursprünglichkeit in großen Teilen bewahrt - an der Elbe leben Tierarten, die in anderen Regionen Europas selten geworden sind.

Zwei Jahre sind die Naturfilmer Svenja und Ralph Schieke dem Lauf der Elbe gefolgt, haben bekannte und weniger bekannte Regionen besucht und die Tiere der einzigartigen Flusslandschaft porträtiert. Die zweite Folge der aufwendigen Dokumentation folgt der Elbe vom sächsischen Torgau bis nach Cuxhaven, wo der Fluss in die Nordsee mündet.






Der Winter ist bitterkalt an der sächsischen Elbe. Füchse zeigen sich am helllichten Tag auf der Suche nach Partnern und verendeten Tieren. Das zieht auch Raben und Greifvögel an - ein Kampf ums Überleben in einer vereisten Traumlandschaft. Dieser Abschnitt der Elbe ist so naturbelassen und vielfältig,

dass er über 400 Kilometer unter besonderem Schutz steht: Das Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe erstreckt sich von Sachsen-Anhalt bis Schleswig-Holstein.

Zehntausende Zugvögel nutzen die Elbauen zum Überwintern oder als Rastplatz während des Durchzuges, bevor der Frühling Moorfrösche und Urzeitkrebse in die Tümpel der Auen lockt. Wie wild die Elbe sein kann, zeigt sie bei Dessau-Roßlau. In der Nähe erstreckt sich Europas größter Auwald mit seinem Kernstück, dem Steckby-Lödderitzer Forst. 1000 Pflanzenarten, 135 Vogel- und 40 Säugetierarten leben hier - eine einzigartige Vielfalt, geschaffen von der Elbe und ihren ständig wechselnden Wasserständen.

Auf ihrem Weg vorbei an Tangermünde und dem Wendland bleibt die Elbe einer der natürlichsten Flüsse Europas mit Platz für Seeschwalben, Rothirsche und Neubürger wie die Waschbären. Bei Geesthacht wird der Strom auf deutscher Seite zum ersten Mal gezähmt. Hamburgs Hafen ist nicht mehr weit. Kurz hinter der Hansestadt, in den Elbmarschen des Kehdinger Landes kommt es jeden Herbst zu einem gewaltigen Schauspiel: 80.000 Nonnengänse bevölkern die Wiesen bis der Frühling kommt. Bereits in Sichtweite sind Cuxhaven und die Weiten des Wattenmeers, wo die Elbe, Europas wilder Strom, nach 1.100 Kilometern in die Nordsee mündet.

(Arte 04.11.2014)

10:15 Die Olsenbande läuft Amok     
Spielfilm Dänemark 1973

Egon Olsen plant seinen größten Coup, doch seine Kumpane Benny und Kjeld weigern sich, ihrem Boss zu assistieren. Erst als Egon seinen Freunden aus einer Klemme hilft, ist das Trio wieder vereint. Der Plan funktioniert perfekt und als Egon dabei mit der Polizei kooperieren muss, verdient er zum ersten Mal auf ehrliche Weise Geld.

Wieder einmal wird Egon Olsen (Ove Sprogøe) aus dem Knast entlassen, wieder einmal hat der Olsenbandenchef einen todsicheren Plan: Er will den Tresor eines Geschäftsmannes, der fünf Millionen Kronen Steuern hinterzogen hat, knacken. Doch etwas ist anders als sonst: Der Rest seiner Bande - in Gestalt von Benny (Morten Grunwald) und Kjeld (Poul Bundgaard) - erwartet ihn nicht sehnsüchtig, sondern hat ihm den Rücken gekehrt - ausgestiegen in ein gutbürgerliches Leben. Eine wahrlich bittere Enttäuschung für Egon.

Also muss er allein mit Dynamit-Harry (Preben Kaas) den großen Coup starten. Das aber führt dazu, dass die Polizei Benny und Kjeld unschuldig verhaftet. Egon kann sie aber aus dem Polizeigewahrsam befreien und hat so seine Schäfchen wieder beisammen. So kommen sie trotz einiger Zwischenfälle in den Besitz der Millionen, die jedoch dummerweise in der Müllverbrennungsanlage landen. Und schließlich wandert Egon auch nicht wie sonst in den Knast,

sondern kann der Polizei als Experte aus der Klemme helfen. Dafür winkt eine Ferienreise nach Mallorca.

Ein weiteres Slapstick-Abenteuer der chaotischen Gauner-Bande, ergänzt durch Dynamit-Harry alias Preben Kaas, dessen Einstand nicht gerade "glücklich" endet.

Musik: Bent Fabricius-Bjerre
 Kamera: Jørgen Skov
 Buch: Henning Bahs, Erik Balling
 Regie: Erik Balling

Egon Olsen: Ove Sprogøe
 Benny Frandsen: Morten Grunwald
 Kjeld Jensen: Poul Bundgaard
 Yvonne Jensen: Kirsten Walther
 Børge Jensen: Jes Holtsø
 Dynamit-Harry: Preben Kaas
 Kriminalkommissar Jensen: Axel Strøbye
 Quist, Ladenbesitzer: Ejner Federspiel
 Ragna, Tochter von Quist: Birgitte Federspiel
 Sekretärin von Hallandsen: Helle Virkner
 Polizeiassistent I: Benny Hansen
 Polizeiassistent II: Jasper Langberg
 und andere

(96 Min.)

11:50

Zwerg Nase **HD** **UT** **AD**
 Märchenfilm DDR 1978

Jakob, der Sohn einer Marktfrau, hilft eines Tages einer alten Frau, die Einkäufe nach Hause zu tragen. Doch die Alte entpuppt sich als Kräuterhexe. Sie verzaubert Jakob in einen Zwerg mit einer riesigen Nase. Er tritt in ihren Dienst und wird zum exzellenten Koch ausgebildet. Erst nach Jahren kehrt er als verwunschener Zwerg Nase zu seinen Eltern zurück. Doch nicht einmal die erkennen ihn.

Enttäuscht bietet er seine Dienste der Küche des Herzogs an. Als erfolgreicher Koch wird er dennoch auf die Probe gestellt, denn das Kräutlein "Nies-mit-Lust" kennt er nicht. Zu seinem Glück weiß es seine neue Freundin, die ebenfalls verzauberte Gans Mimi, deren Leben er gerettet hat.

Musik: Klaus-Peter Bruchmann
 Kamera: Johanna Rothe, Hubertus Lehmann, Renate Müller, Joachim Bobey
 Buch: Günter Kaltoven
 Vorlage: Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff

Regie: Karl-Heinz Bahls

Jakob als Kind: Matthias Glugla
Jakob als Zwerg: Carmen-Maja Antoni
Jakob als junger Mann: Peter Jahoda
Fee Kräuterweiß, Hexe: Doris Abeßer
Mutter Anne: Monika Woytowicz
Vater Ernst: Stefan Lisewski
Oberküchenmeister: Bruno Carstens
Unterküchenmeister: Franz Viemann
Herzog: Peter Bause
Fürst: Klaus Bergatt
Mimi: Angelika Herrmann
Marktfrau: Waltraut Kramm
Koch: Ernst-Georg Schwill
Koch: Heinrich Schramm
Koch: Georg Irmer
Bäcker: Klaus-Peter Pleßow
Bäckerjunge: Rene Barr
Gemüsefrau: Angela Brunner
Korbmacher: Lothar Hahn
Tuchhändler: Wolfgang Ernst
und andere

(74 Min.)

13:05 Das tapfere Schneiderlein HD UT

Märchenfilm DDR 1956

"7 auf einen Streich" steht auf dem breiten Gürtel des munteren Knirpses. Alle sollen erfahren, was er für ein Kerl ist. Der kleine Schneidergesell zieht über Berg und Tal, seinen Mut zu erproben. König Griesgram nimmt ihn beim Wort. Von gefährlichen Riesen, einem wütenden Einhorn und einem böartigen Wildschwein soll der Ritter "7-auf-einen-Streich" sein Land befreien. "Top, es gilt", meint das Schneiderlein und geht in den Kampf. In den Tod, glauben der König und seine falschen Berater. Doch sie haben ihre Rechnung ohne das Schneiderlein gemacht!

Musik: Joachim Werzlau
Kamera: Robert Baberske
Buch: Kurt Bortfeldt
Vorlage: Nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm
Regie: Dr. Helmut Spiess

Schneiderlein: Kurt Schmidtchen
Traute: Christel Bodenstein
Prinzessin Liebreich: Gisela Kretzschmar

Prinz Eitel: Horst Drinda
 König Griesgram: Fred Kronström
 Schatzmeister Gier: Gerd Michael Henneberg
 Leibdiener Zimmerlich: Fritz Wolff
 Gärtner Sommer: Fred Mahr
 Die Riesen: Wolf Kaiser, Gerhard Frei
 Schneidermeisterin: Ellen Plessow
 Schneidermeister: Fredy Barten
 Musfrau: Helene Riechers
 Knappe Thilo: Christian Balhaus
 und andere

(80 Min.)

14:23 MDR aktuell    

14:25 **Der Feuervogel**   
 Spielfilm Deutschland/Tschechoslowakei 1996

Das Märchen erzählt die Geschichte vom kranken König Jorgen und seiner Tochter Elena, um die ein tödlicher Kampf entbrennt. Gleich drei mächtige Männer halten um ihre Hand an: Der Zauberer Skeleton hat sie geraubt, um sie zur Gemahlin zu nehmen. Sollte sie ihn nicht erhören, werde er den goldenen Feuervogel, dessen Gesang den König vor dem Tod durch die Schwermut über den Verlust Elenas bewahrt, rauben.

Ihr Verehrer Prinz Afron muss gefährliche Abenteuer bestehen, um die Prinzessin aus den Fängen des Zauberers zu befreien. Doch kaum hat er Elena gerettet, wird er von seinem Nebenbuhler Prinz Wolf niedergestreckt. Dennoch kommen Elena und Afron zum Schluss zusammen: Denn Afron hat die gute Hexe Jadwiga auf seiner Seite, die ihn mit dem Wasser des Lebens dem Reich des Todes entreißt.

Musik: Ondrej Soukup
 Kamera: Rudolf Blahacek
 Buch: Vaclav Vorlicek, Milos Macourek
 Vorlage: Nach dem Märchen "Der goldene Vogel" von den Brüdern Grimm
 Regie: Vaclav Vorlicek

Prinzessin Elena: Tina Ruland
 Prinz Afron: Manou Lubowski
 König Jorgen: Horst Buchholz
 Prinz Wolf: Jiri Langmajer
 Prinz Otmar: Ondrej Brousek
 Zauberer Skeleton: Karel Roden
 Diener Gustav: Marian Labuda
 Hexe Jadwiga: Jirina Bohdalova

und andere

(88 Min.)

15:55 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**
mit Wetter

16:00 **Sport im Osten** **HD** **CC** **UT** **■**
Aktueller Sport vom Tage

18:00 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 **Brisant** **HD** **CC** **UT** **■**
(ARD 21.05.2023)

18:50 **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:52 **Unser Sandmännchen** **■** **UT** **■**
Fuchs und Elster

Herr Fuchs hat mit dem Mikro Vogelstimmen aufgenommen und spielt diese den Kindern vor. Dabei zeigt er ihnen selbstgemalte Bilder der Sänger.

19:00 **Ländermagazine** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Kripo live** **HD** **CC** **UT** **■**

20:15 **Spaß-Legenden** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**

Wolfgang Lippert nimmt in dieser "Legenden"-Dokumentation vor allem Komiker & Humoristen in Augenschein. Wolfgang Stumph, Bernd-Lutz Lange, Gerd E. Schäfer und Rolf Herricht sind die humorvollen Stars, die in dieser Sendung nicht nur auf der Bühne und im Rampenlicht, sondern auch in ihren privaten Momenten vorgestellt werden.

Besondere und überraschende Einblicke und Anekdoten unserer vier

Spaßlegenden wird Moderator Wolfgang Lippert ebenso präsentieren, wie auch die heiteren Augenblicke auf der Bühne und in den Fernsehsendungen.

Ein spaßiger Sonntagabend mit unglaublichen Künstlern, jeder für sich einzigartig und doch eint sie alle vier, der außergewöhnliche Humor.

21:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:00 **Sportschau Bundesliga am Sonntag** **HD** **CC** **UT**

22:20 **MDR Zeitreise** **HD** **CC** **UT**
Reizthema Rente – damals und heute

Mit dem aktuellen Streit über die DDR-Zusatzrenten wird eine Ungerechtigkeit diskutiert, deren Wurzeln bis tief in den Einigungsprozess reichen: Bei der Angleichung einst geteilter Systeme werden Hunderttausende ostdeutsche Eisenbahner, Bergleute oder auch geschiedene Frauen bis heute benachteiligt.

Anlass für die "MDR Zeitreise", die Hintergründe wie auch das DDR-Rentensystem unter die Lupe zu nehmen - mit seinen maroden Pflegeheimen einerseits, andererseits aber auch mit einem flächendeckenden Netz von Treffpunkten gegen Einsamkeit. Bis heute steht etwa die Volkssolidarität für die Möglichkeit, sich auch im Alter mit Gleichgesinnten zu treffen. Und auch die Hilfe durch junge Leute war institutionalisiert - die "Timurhilfe", ein Beispiel auch für heute?

(MDR 20.10.2019)

22:50 **MDR DOK**
Hier bleib' ich bis zuletzt! **HD** **CC** **UT**
Alt werden auf dem Land
Film von Jessica Szczakiel

"Warte Mutti, ich helfe dir." Leonore Pengel setzt sich auf ihren Rollator und schaut auf den Grabstein ihres Mannes. Ihre Tochter Kirsten wässert die Blumen. "Letztes Jahr habe ich noch die Blumen auf dem Friedhof gegossen. Jetzt macht alles meine Tochter." Leonore Pengel ist 91 Jahre alt und lebt im 60-Seelendorf Schernikau in der Altmark. Das Gehen fällt ihr schwer, auch Hören und Sehen kann Leonore Pengel schlecht. Als vor acht Jahren ihr Mann verstarb, zog ihre Tochter Kirsten zu ihr zurück. "Als der Vorschlag kam von meiner Tochter, musste ich erstmal tief Luft holen. Eigentlich wollte ich das gar nicht, ich war doch selbstständig." Kirsten jedoch sah es als ihre Pflicht, ihrer Mutter im hohen Alter nicht allein zu lassen. "Meine Mutter will alles alleine machen, doch mit 91 Jahren ist das leider einfach nicht mehr möglich."

Ingeborg von Kalben lebt in Vienau, allein. "Nachdem mein Mann verstarb,

wollten die Kinder, dass ich selbst entscheide, ob ich im Dorf bleibe - ich bin geblieben." Die 92-Jährige kann sich ohne Gehhilfe nicht auf dem großen Grundstück bewegen. Im Alltag bekommt die Seniorin Unterstützung von ihren Nachbarinnen. Zwar kommt die Friseurin ins Haus, ein Bäckerwagen fährt vorbei, doch manchmal fühlt sich die 92-Jährige allein. "Das Alter ist eben kein Vergnügen."

Die Reportage "Hier bleib' ich bis zuletzt - Alt werden auf dem Land" begleitet zwei rüstige Damen, die sich bewusst dazu entschieden haben, im Alter nicht mehr umzuziehen. Sie wollen in ihren Dörfern nicht nur alt werden, sondern auch dort sterben. Der Film zeigt, warum Heimat so wichtig ist, welche Herausforderungen es zu bewerkstelligen gilt und welche Rolle ein sehr engagierter, junger Pastor im Leben der beiden Damen spielt.

(MDR 17.10.2019)

MDR DOK

23:20

Walchensee Forever   

Film von Janna Ji Wonders

Der Walchensee, ein Ausflugscafé, drei Frauen: Zwei junge Schwestern aus dem winzigen oberbayerischen Ort brechen 1968 auf in die weite Welt, um sich selbst zu finden. Nur eine der beiden kehrt wieder zurück in die Heimat und zu ihrer Mutter.

Es gibt Orte, die uns auf schicksalshafte Weise binden und an die wir ein Leben lang immer wieder zurückkehren. Die Münchner Filmemacherin Janna Ji Wonders erzählt aus der Perspektive der Tochter und Enkelin vor der Kulisse des bayerischen Walchensees eine Fünf-Generationen-Geschichte. Im Zentrum stehen vor allem drei Frauen: Großmutter Norma, die ihr Leben lang ein Ausflugscafé am Walchensee betrieben hat und erst mit 106 Jahren gestorben ist; Jannas Mutter und deren Schwester, die 1968 als Künstlerinnen aufbrechen in die weite Welt, um sich selbst zu finden. Nur eine der beiden kehrt wieder zurück in die Heimat und zu ihrer Mutter. Die andere stirbt auf mysteriöse Weise bei einem Autounfall.

Mit einmaligem Archivmaterial aus den letzten fast 100 Jahren erzählt diese Familiensaga, die an ihren äußeren Enden von ihrer Urgroßmutter bis hin zu ihrer eigenen Tochter heute reicht, von Heimat und Zusammengehörigkeit.

(VPS-Datum: 22.05.2023)

01:10


Kripo live    

(MDR 21.05.2023)

01:35


Spaß-Legenden    

(MDR 21.05.2023)

03:05 Männerleben **HD CC UT** 
Zwischen Familie, Fußball und Karriere
Film von Tilo Gläßer und Katrin Thomas
(MDR 23.05.2019)

03:35 Unsere Wälder - Nonstop **HD CC** 

Ländermagazine
03:50 MDR SACHSENSPIEGEL **HD CC UT** 
(MDR 21.05.2023)

Ländermagazine
04:20 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD CC UT** 
(MDR 21.05.2023)

Ländermagazine
04:50 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD CC UT** 
(MDR 21.05.2023)

Montag, 22. Mai 2023

- 05:20** **Rote Rosen (863)**    
Fernsehserie Deutschland 2010
-
- 06:10** **Unterwegs in Sachsen-Anhalt**    
Mit dem Hausboot auf der Havel
(MDR 06.08.2022)
-
- 06:40** **Sehen statt Hören**    
Magazin in Gebärdensprache
(BR)
-
- 07:10** **Rote Rosen (3776)**    
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:00** **Sturm der Liebe (4035)**    
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:50** **In aller Freundschaft (279)**  
Geschwisterliebe
Fernsehserie Deutschland 2005

Harry Vorndran wirbt weiter um Oberschwester Ingrid. Damit beide ein paar ungestörte Tage verleben können, kommt er zu ihr nach Leipzig. Sie genießen ihr Zusammensein - doch dann wird Harrys Schwester Dorothee plötzlich als Notfallpatientin in die Sachsenklinik eingeliefert. Sie ist ihrem Bruder nicht nur nach Leipzig gefolgt, sie taucht auch noch in der Klinik auf, in der Ingrid Oberschwester ist! Sie versucht dort alles, um ihren Bruder und Ingrid auseinanderzubringen. Dabei erfährt sie auch, dass Ingrid und Prof. Simoni sich einmal sehr nahegestanden haben. Sie benutzt dieses Wissen sofort gegen Ingrid. Harry jedoch ist fest entschlossen, Ingrid zu heiraten. Da verschlechtert sich Dorothees Zustand, bis eine Notoperation unumgänglich ist.

Arzu, Yvonne und Vladi gewinnen bei einem Preisausschreiben. Doch der Preis ist nur für zwei - und sorgt prompt für Streit im Schwesternzimmer. Yvonne hat die erlösende Idee. Sie überredet Arzu und Vladi, die Reise einem besonders schwer verletzten Patienten zu schenken.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Uwe Reuter
Buch: Andreas Püschel
Regie: Peter Wekwerth

Harry Vorndran: Dirk Galuba

Dorothee Vorndran: Gudrun Ritter
 Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
 Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
 Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
 Dr. Achim Kreutzer: Andrea Kathrin Loewig
 Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
 Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
 Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
 Friedrich Steinbach: Fred Delmare
 Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
 Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
 Schwester Arzu: Arzu Bazman
 Pfleger Vladi: Stephen Dürr
 Barbara Grigoleit: Uta Schorn
 Schwester Yvonne: Maren Gilzer
 und andere

(48 Min.)

09:40 **Das Quiz mit Jörg Pilawa (28)** **HD** **CC** **UT** **□**

10:30 **Elefant, Tiger & Co. (713)** **HD** **CC** **UT** **□**
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Bellas Babys

Große Freude in der Tiger-Taiga. Die knapp 12-jährige Amurtigerin Bella hat Zwillinge zur Welt gebracht. Mitten am Tag – für Bella nicht ungewöhnlich - hat sie die Pfleger mit den Neugeborenen überrascht. Es ist der erste Tiger-Nachwuchs im Leipziger Zoo seit fünf Jahren. Während Vater Tomak draußen durchs Gelände streift, kümmert sich Bella in der Mutterstube fürsorglich um ihre Kinder. Bei der Fütterung versuchen die Pfleger, einen Blick auf die Kleinen zu erhaschen und nachzusehen, ob es ihnen gut geht. Schließlich sind die ersten Tage im Leben der kleinen Raubkatzen entscheidend.

Lothars Beule

Juliane Ladensack macht sich Sorgen. Brüllaffenkind Lothar, anderthalb Jahre alt, hat eine mysteriöse Beule am Kinn. Diese wird zusehends größer. Zootierarzt Dr. Andreas Bernhard will sich die Verdickung aus der Nähe ansehen und entscheidet, Lothar muss unters Messer. Doch die Narkose ist bei dem kleinen, agilen Äffchen eine Herausforderung. Lothar ist gewieft und setzt sich gegen die Spritzen zur Wehr. Als er schließlich auf dem OP-Tisch liegt, wird die Sorge nicht kleiner. Die Beule ist knochenhart. Was kann das bedeuten?






Ambers Ankunft






Im Gondwanaland landet wertvolle Fracht aus England: Kronenmaki-Mädchen Amber, geboren im Juni 2015. Die Vertreterin der stark bedrohten Lemurenart aus dem Norden Madagaskars zieht ins ehemalige Löffelhund-Gehege. Damit ist

der Leipziger Zoo einer von wenigen Zoos in Deutschland, in denen Kronenmakis gehalten werden. Kurator Ulrich Graßl und die Pfleger sind gespannt, als sie die Transportkiste entgegennehmen. Wie wird der kleine Maki nach der langen Reise auf die neue Umgebung reagieren? Und Amber überrascht alle.

(MDR 10.03.2017)

10:55 **MDR aktuell**    

11:00 **MDR um 11**     
Das Ländermagazin

11:45 **In aller Freundschaft (673)**     
Fehlurteil
Fernsehserie Deutschland 2015

Jan Orth wird nach einem Kreislaufzusammenbruch in die Sachsenklinik eingeliefert. Als Elena Eichhorn Kaminski zu Rate ziehen möchte, lehnt Orth rigoros ab. Er macht seinen ehemals engen Freund Kaminski für das Ende seiner akademischen Karriere und seinen daraus resultierenden sozialen Abstieg verantwortlich. Inzwischen ist Orth alkoholabhängig und kann sich keine Krankenversicherung leisten. Kaminski weist jede Schuld von sich. Jan Orth ist gescheitert, weil Teile seiner Habilitationsschrift Plagiate waren. Trotz allem ist Kaminski bereit, für Orths Behandlungskosten aufzukommen. Doch Jan Orth lehnt dies ab. Elena Eichhorn bemüht sich, zwischen den beiden zu vermitteln. Mittlerweile wurde bei Orth eine Fuchsbandwurminfektion diagnostiziert, die unbehandelt zum Tod führen kann.


Jonas Heilmann ist heimlich in seine Mitschülerin Celina Sander verknallt. Abgesehen von pubertärer Scham und Peinlichkeit, gibt es noch ein anderes Problem: Celina ist mit Jonas' bestem Freund Bastian Marquardt zusammen. Als Jonas von Celina zu einer Geburtstagsparty eingeladen wird, bekommt er Muffensausen und sucht nach einem Weg, sich davor zu drücken.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Kai-Uwe Schulenburg, Michael Ferdinand
Buch: Thomas Frydetzki
Regie: Frank Gotthardy

Dr. Jan Orth: Helmut Zierl
Celina Sander: Ronja Rath
Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
Bastian Marquardt: Johann Lukas Sickert
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann

Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Julia Weiß: Sarah Tkotsch
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(42 Min.)

12:30 Gemeinsam sind wir Vielfalt
Der Alte und die Nervensäge HD CC UT  AD
Spielfilm Deutschland 2020

Jürgen Prochnow nimmt in "Der Alte und die Nervensäge" als eigenwilliger 75-jähriger Reißaus vor seiner überfürsorglichen Familie. Doch der 16-jährige Felix, der ebenfalls "durchgebrannt" ist und sich an seine Fersen heftet, sorgt dafür, dass seine Nostalgiereise anders verläuft als gedacht.

Wilhelm Schürmann hat kurz vor seinem 75. Geburtstag keine Lust, seine Lebensweise auch nur ein wenig seinem Alter und seinen gesundheitlichen Malessen anzupassen. Als er nach einem Schwächeanfall – zumindest vorerst – auf das Autofahren verzichten und zu seiner Tochter Bettina ziehen soll, haut der eigenwillige Alte kurz entschlossen ab.

Mit seinem geliebten Camping-Oldtimerbus macht sich Wilhelm auf die Straße – allerdings nicht allein und dies alles andere als freiwillig. Dreist hängt sich nämlich der 16-jährige Ausreißer Felix, der vor einem Wochenende mit seinem blöden Vater davonfährt, wie eine Klette an Wilhelm. Wohin es gehen soll, ist Felix egal – Hauptsache weg! Der wortkarge Wilhelm dagegen hat einen Plan, bei dem die gesprächige Nervensäge gewaltig stört: Er möchte die Urlaubstour früherer Jahre nachfahren und sich dabei an seine verstorbene Frau erinnern. Um seine Ruhe zu haben, versucht er, Felix so schnell wie möglich loszuwerden – egal wie. Der freche Teenager behauptet jedoch hartnäckig seinen Platz auf dem Beifahrersitz, und schon bald muss Wilhelm erkennen, dass seine Nostalgiereise anders verläuft als gedacht.



Unterdessen heften sich Wilhelms Sohn Martin und Felix' alleinerziehende Mutter Ines an ihre Fersen. Auch dieses unfreiwillige Duo muss sich erst einmal zusammenraufen, um überhaupt herauszufinden, wohin die Reise geht.



Musik: Dirk Leupolz
 Kamera: Mathias Prause
 Buch: Nadine Schweigardt
 Regie: Uljana Havemann

Wilhelm Schürmann: Jürgen Prochnow
 Felix Bock: Marinus Hohmann
 Martin Schürmann: David Rott
 Ines Bock: Karolina Lodyga
 Bettina Joos: Katja Studt
 Torben Joos: Christian Erdmann
 Tanja Hepp: Lara Joy Körner
 Vladislav Babic: Albert Kitzl
 Jochen Wendt: Jesse Albert
 Dana Babic: Jerina Beqiri
 Sepp Niedermeier: Wowo Habdank
 Jürgen Winkelmann: Jens Kipper
 Henning Bock: Carlos Lobo
 Thilo Schubert: Bjarne Meisel
 Dr. Jordan: Minh-Khai Phan-Thi
 Elsbeth Strobel: Evelyn Plank
 Thomas Gruber: Arnd Schimkat
 Leon Joos: Jacob Speidel
 Stevanija Babic: Lina Maria Spieth
 Selina Joos: Felizia Trube

(89 Min.)

13:58 **MDR aktuell** HD  **UT** 

14:00 **MDR um 2** HD  **UT** 
 Der starke Osten

14:25 **Elefant, Tiger & Co.336)** HD  **UT** 
 Stürmischer Arztbesuch
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Kleiner Tapir: Premiere mit den Pflegern

Der kleine Tapirbulle kann Geburtstag feiern: Genau einen Monat ist er jetzt alt – und putzmunter. Mutter Leila kümmert sich vorbildlich um ihren Nachwuchs und scheint ziemlich entspannt zu sein, auch wenn der kleine Bulle ihr erstes Jungtier ist. Deshalb beschließen die Tierpfleger, dass es an der Zeit ist, sich gemeinsam mit Mutter und Kind auf die Außenanlage zu wagen. Allerdings nur zu zweit, denn der Plan ist nicht ungefährlich: Sollten sich in Leila plötzlich doch übertriebene Beschützerinstinkte entwickeln, könnte sie selbst die vertrauten Pfleger attackieren.

Kraftakt

Der junge Giraffenbulle Meru konnte von den Kuratoren erfolgreich nach England vermittelt werden, und auch der Umzug ist bereits geplant. Da England für die Genehmigung der Einreise befundfreie Blutwerte verlangt - anders als andere Europäische Länder - muss der junge Bulle zur Ader gelassen werden. Dieses äußerst heikle Unterfangen kann nur mit Hilfe des sogenannten Zwangsstands erfolgen: Eine Konstruktion, bei der Meru zwischen beweglichen Wänden so eingeeengt wird, dass Zoo-Tierarzt Dr. Bernhard ihm aus einer Vene am Hals Blut entnehmen kann. Eine unangenehme Prozedur für Mensch und Tier. Giraffen geraten leicht in Panik und die Verletzungsgefahr ist groß – für alle Beteiligten. Wird Dr. Bernhard seine medizinische Mission erfüllen können?

Hornrabben auf Horchposten

Seit einer Woche haben die Hornrabben Gemma und Jeffrey zwei Küken – und ihre Pfleger alle Hände voll zu tun. Während die Rabeneltern einen Jungvogel im Nest aufziehen, muss der zweite von Stefan Lohmer und René Forberg im Brutkasten versorgt werden, denn die Eltern würden ihn aller Wahrscheinlichkeit nach töten. Damit jedes Küken mal unter Gemmas und Jeffreys Fittiche kommt, tauschen Stefan und René die beiden Jungvögel regelmäßig aus. Aber auch dem jeweiligen Küken im Brüter soll es nicht an Zuspruch fehlen. Deswegen spielen ihm Stefan und René beim Füttern die Stimmen seiner Eltern vor. Kann die Playback-Show die fehlende Nestwärme ersetzen?

(ARD 25.04.2014)

15:15 **Gefragt – Gejagt (609)** **HD** **CC** **UT** **■**

Mit Alexander Bommers

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**

Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**

Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**

Neues von hier & Leichter leben

u.a. mit Einkochexpertin Daniela Posern

Grüner wird's nicht! Einkochen mit Waldmeister & Co.

17:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**

Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** **HD** **CC** **UT** **■**

(ARD 22.05.2023)

18:54 **Unser Sandmännchen**   **UT** 
Jan und Henry


Die Erdmännchen Jan und Henry suchen eine Katze und treffen eine Maus.




19:00 **Ländermagazine**   **UT** 

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL**   **UT** 

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE**   **UT** 

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL**   **UT** 

19:30 **MDR aktuell**   **UT**  **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Mach dich ran**   **UT** 
Das MDR-Spiel

20:15 **Tatort: Eine Leiche zu viel**  **UT** 
Kriminalfilm Deutschland 2004

Eine tote Kollegin im Seziersaal der Anatomie. Rechtsmediziner Professor Karl-Friedrich Boerne ist schockiert. Die im Präparationskurs von Professor Gregor Härtling entdeckte Leiche ist Amélie Blanc. Noch bis vor einigen Wochen arbeitete die französische Chemikerin als Hospitantin bei einer angesehenen Forschergruppe der Münsteraner Universität. Da die Leiche professionell konserviert wurde, vermutet Frank Thiel den Täter im Institutsumfeld. Er veranlasst eine DNA-Analyse für alle wichtigen Mitarbeiter des Instituts von Prof. Härtling einschließlich des Professors selbst.

Diese Untersuchung ist Prof. Boerne sehr unangenehm, schließlich sind die Härtlings freundschaftlich mit ihm und seiner Mutter verbunden. Auch die übrigen Kollegen wie Carla Hanke und Dr. Schroth sind anerkannte Wissenschaftler. Was könnte sie zu einem Mord an dem attraktiven Gast von der Pariser Sorbonne veranlasst haben? War Eifersucht im Spiel? Da erscheint der aufgebrachte Ehemann der Toten, Thierry, auf der Bildfläche.

Musik: Arno Steffen
Kamera: Clemens Messow
Buch: Dorothee Schön, Georg Schott
Regie: Kaspar Heidelberg





Hauptkommissar Frank Thiel: Axel Prahl

Professor Karl-Friedrich Boerne: Jan Josef Liefers
 Nadeshda Krusenstern: Friederike Kempter
 Silke Haller: Christine Urspruch
 Herbert Thiel: Claus D. Clausnitzer
 Professor Gregor Härtling: Jürgen Hentsch
 Marlis Härtling: Petra Hinze
 Dr. Carla Hank: Nele Mueller-Stöfen
 Dr. Schroth: Stefan Gebelhoff
 Dr. Kehl: Lars Gärtner
 Erika Boerne: Carola Regnier
 Thierry Blanc: Silvan-Pierre Leirich
 Staatsanwältin Dorn: Ute Willing

(87 Min.)

21:45 **MDR aktuell**    
 anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **Fakt ist! Aus Magdeburg**    

23:10 **La belle saison - Eine Sommerliebe**    
 Frankreich/Belgien 2015

Im Frankreich der 1970er Jahre zieht die 23-jährige Delphine vom Bauernhof ihrer Eltern nach Paris, um Engstirnigkeit und ländlichen Moralvorstellungen zu entkommen. Dort lernt sie die extrovertierte Carole kennen, mit der sie sich gemeinsam in der Frauenrechtsbewegung engagiert. Beide Frauen entdecken ihre Gefühle füreinander.

Im Frankreich der 1970er-Jahre zieht die 23-jährige Delphine (Izïa Higelin) vom Bauernhof ihrer Eltern nach Paris, um Engstirnigkeit und ländlichen Moralvorstellungen zu entkommen. Dort lernt sie die extrovertierte Carole (Cecile de France) kennen, mit der sie sich gemeinsam in der Frauenrechtsbewegung engagiert und sich sogleich unsterblich in sie verliebt. Es dauert nicht lange, bis auch Carole, die noch nie mit einer Frau zusammen war, ihre Gefühle für Delphine entdeckt. Ihre stürmische Affäre wird jäh unterbrochen, als Delphines Vater (Jean-Henri Compere) schwer erkrankt und sie aufs Land zurückkehren muss, um ihrer Mutter (Noemie Lvovsky) bei der Arbeit auf dem elterlichen Bauernhof zu helfen. Von Sehnsucht getrieben, beschließt Carole ihren langjährigen Freund zu verlassen und Delphine zu folgen. Für die beiden Frauen beginnt ein Sommer voller leidenschaftlicher und glücklicher Momente. Als das idyllische Landleben jedoch erste Schattenseiten zeigt, muss Delphine schon bald entscheiden, wie offen sie zu ihrer Liebe stehen kann.

Catherine Corsini inszeniert in strahlenden Sommerbildern die Geschichte einer Emanzipation vor dem Hintergrund der französischen Frauenbewegung der

1970er-Jahre. Zu "Eine Sommerliebe" inspirierte sie ihre eigene Geschichte: Aufgewachsen auf dem Land, wurde die 1956 geborene Regisseurin in Paris mit den feministischen Forderungen nach Gleichberechtigung und Selbstbestimmung konfrontiert. Die französische Frauenbewegung ging dabei deutlich militanter vor als die deutsche. Das fesselnde Drama gewann zahlreiche Preise, darüber hinaus wurden Cécile de France und Noémie Lvovsky jeweils für den César als beste Hauptdarstellerin und beste Nebendarstellerin nominiert.

Kamera: Jeanne Lapoirie
Musik: Grégoire Hetzel
Buch: Catherine Corsini, Laurette Polmans
Regie: Catherine Corsini

Carole: Cécile de France
Delphine Benchiessa: Izia Higelin
Monique Benchiessa: Noémie Lvovsky
Maurice Benchiessa: Jean-Henri Compère
Francoise: Loulou Hanssen
Antoine: Kévin Azaïs
Manuel: Benjamin Bellecour
Adeline: Lætitia Dosch
Fabienne: Sarah Suco
Marie-Laure: Natalie Beder
und andere

(101 Min.)

(VPS-Datum: 23.05.2023)

00:50

Gemeinsam sind wir Vielfalt
Aus der Haut **HD** **CC** **UT** **AD**
Fernsehfilm Deutschland/Österreich 2015

Das anstrengendste, liebenswerteste, unberechenbarste Kind der Welt läuft jetzt fast von alleine – es wird auch Zeit. Jahrelang hat Mutter Susann für ihren 17-jährigen Sohn Milan die eigenen Bedürfnisse zurückgestellt. Jetzt hat sie sich einen Traum erfüllt: die eigene Arztpraxis. Vielleicht als Reaktion darauf fühlt Vater Gustav sich in seinem Architektenjob plötzlich unterfordert. Möbelrücken im Herzen der Familie. Die Statik, sie verändert sich. Und dann baut Milan einen schlimmen Unfall, mit dem Wagen seines Vaters und mit 1,7 Promille im Blut. Was sich wie ein aufflammendes postpubertäres Milan-Chaos anfühlt, entpuppt sich als Selbstmordversuch. Den Grund kennt vorläufig nur er selbst: Im betrunkenen Überschwang hat Milan seinen besten Freund Christoph geküsst und damit sein Innerstes offenbart. Milan ist schwul.

Erst eine Affäre mit dem älteren Fotografen Harro gibt Milan die Kraft, es seinen Eltern zu sagen. Susann und Gustav fällt es wie Schuppen von den Augen. Milan ist schwul und endlich normal! Gustav nutzt die Chance und tritt einen neuen Job in Berlin an. Susann nimmt ihm seine einsame Entscheidung übel und setzt in einer Trotzreaktion ihre Ehe aufs Spiel. Milans neue Liebe wird enttäuscht. Aber er findet neue Energie auf der Suche nach seiner sexuellen Identität. Dabei wird die Familie vor ganz neue Fragen gestellt.

Musik: Chris Bremus
 Kamera: Michael Kotschi
 Buch: Jan Braren
 Regie: Stefan Schaller

Milan: Merlin Rose
 Susann: Claudia Michelsen
 Gustav: Johann von Bülow
 Christoph: Leonard Proxauf
 Roland: Johannes Krisch
 Harro: Manuel Rubey
 Larissa: Nicole Mercedes Müller
 Cora: Henriette Hölzel
 Jessica: Sophia Geidel
 Leander: Vincent Alexander Göhre
 Ines: Isabel Schosnig
 Peter: Luc Feit
 Julian: Jan Bülow
 Rebecca: Silvina Buchbauer
 Gita: Alexandra Finder
 Therapeutin: Sandra Nedeleff
 Lars: Jan Braren
 und andere


(87 Min.)

02:20 **Fakt ist! Aus Magdeburg** **HD** **CC** **UT**
 (MDR 22.05.2023)

03:20 **Heute im Osten - Reportage** **HD** **CC** **UT** **UT**
 Roman: Ein Leben ohne Kohle
 (MDR 20.05.2023)

03:35 **Mitteldeutschland bei Nacht - nonstop** **HD** **CC** **UT**

04:00 **Ländermagazine**
MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **UT**
 (MDR 22.05.2023)

04:30 Ländermagazine
MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT 
(MDR 22.05.2023)

05:00 Ländermagazine
MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT 
(MDR 22.05.2023)

Dienstag, 23. Mai 2023

- 05:30** **Rote Rosen (864)**  
Fernsehserie Deutschland 2010
-
- 06:20** **Sturm der Liebe (792)**  
Fernsehserie Deutschland 2008
-
- 07:10** **Rote Rosen (3777)**    
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:00** **Sturm der Liebe (4036)**    
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:50** **In aller Freundschaft (280)**  
Eine Lügengeschichte
Fernsehserie Deutschland 2005

Christian Seidel lebt mit seiner Tochter Lisa auf einem Bauernhof bei Leipzig. Als er wegen eines Kreislaufkollapses in die Sachsenklinik eingeliefert wird, bittet er seine Freundin Silke Bodin, sich solange um seine fünfzehnjährige Tochter zu kümmern. Silke ist das erste Mal längere Zeit mit Lisa alleine zusammen. Schnell wird klar, dass Lisa sie loswerden will. Christians Gesundheitszustand verschlechtert sich dramatisch: Professor Simoni und Dr. Brentano stellen nach der Operation einer zunächst unauffälligen Wunde an der Hand fest, dass sich eine gefährliche Infektion gebildet hat. Das ist auch die Ursache für den Kreislaufkollaps. Christian muss erneut operiert werden und läuft sogar Gefahr, seine Hand zu verlieren. Er stürzt in eine tiefe Krise. Silke untersagt Lisa den Besuch eines HipHop-Konzertes, es kommt zu einem Riesenkrach zwischen beiden und Silke will wieder ausziehen. Doch als sie mitbekommt, wie schlecht es Christian geht, überlegt sie es sich noch einmal. Doch Lisa, die sich für das verpasste Konzert rächen will, erzählt ihrem Vater eine Lügengeschichte: Silke und Vladi, die sich von der Schulzeit her kennen, seien immer noch ineinander verliebt!

Pia Heilmann will ihrem Ehemann Roland etwas Besonderes zum Geburtstag schenken, um ihm ihre Liebe zu zeigen. Sie kauft für ihn ein Segelboot. Doch er verfällt in sein altes Eifersuchtsleiden und macht die Überraschung kaputt. Pia ist über das fehlende Vertrauen so gekränkt, dass sie Roland nicht mehr verzeiht. Sie sieht nur noch eine Lösung: die Trennung.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Jurek Jaruga
Buch: Achim Scholz
Regie: Celino Bleiweiß

Silke Bodin: Anke Rähm
 Lisa Seidel: Claudia Grünberg
 Christian Seidel: Mathias Herrmann
 Jakob Heilmann: Karsten Kühn
 Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
 Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
 Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
 Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
 Dr. Achim Kreutzer: Johannes Steck
 Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
 Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
 Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
 Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
 Friedrich Steinbach: Fred Delmare
 Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
 Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
 Schwester Arzu: Arzu Bazman
 Pfleger Vladi: Stephen Dürr
 Barbara Grigoleit: Uta Schorn
 Schwester Yvonne: Maren Gilzer
 und andere

(48 Min.)

09:40 **Das Quiz mit Jörg Pilawa (29)**    

10:30 **Elefant, Tiger & Co. (714)**    
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Giraffe: Geburt mit Komplikationen

Giraffendame Ashanti ist hochschwanger. Normalerweise setzen die Wehen nachts oder am frühen Morgen ein, aber diesmal geht es am helllichten Tag los. Die erfahrene Mutter wirkt sehr routiniert, presst regelmäßig, bis sehr bald die Füße der kleinen Giraffe rausgucken. Tierpfleger René Forberg ist optimistisch: Das wird eine ruhige Geburt. Doch dann: Stillstand. Die Wehen hören auf. Das Giraffenkalb scheint im Geburtskanal festzustecken. Ashanti presst nicht mehr. Der Tierarzt wird gerufen. Das Leben von Mutter und Kind steht auf dem Spiel. Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt.

Tiger: Babys auf dem Arm

Zwei frisch geborene Amurtiger sorgen seit zwei Wochen für Entzückung in der Tigertaiga. Bisher haben die Tierpflegerinnen Mutter Bella und ihre Babys komplett in Ruhe gelassen, doch jetzt wollen sie zum ersten Mal die Mutterstube betreten. Um die Kleinen zu wiegen, aus der Nähe zu untersuchen und natürlich um nachzuschauen: männlich oder weiblich? Tigerpflegerin Frank Friedel und Tierärztin Anja Lange-Garbotz dürfen die Babys als Erste auf den

Arm nehmen. Was sie sehen, versetzt alle in helle Freude: Es sind zwei gesunde Mädchen.

Gorillas: Große Sorge um kleines Baby






Im Pongoland hat sich das Drama um Gorilla-Mutter Kibara und ihr Kind zugespitzt. Die Mutter ist keine gute Mutter, legt das viel zu kleine Jungtier immer öfter ab, kümmert sich nicht genug. Die mangelnde Fürsorge nutzt Diara aus: Das gerade drei Jahre alte Gorillamädchen greift sich das zarte Baby, spielt mit ihm wie mit einer Puppe. Schon mehrmals ist das Kleine dabei fallen gelassen worden, auch vom Baum und einem Felsvorsprung. Tierpfleger Frank Schellhardt kann nur zuschauen, aber kaum eingreifen. Als erste Maßnahme haben er und seine Kollegen jetzt alle Bäume auf der Anlage gekappt, um das Unfallrisiko für das Baby zu verringern.






Kronenmaki: Darf auf die Anlage

Weil sich Amber als Ausbrecherkönigin gezeigt hat – sie konnte sich durch einen schmalen Schlitz am Schieber durchzwängen – muss erst die gesamte Anlage nachgearbeitet werden, alle Schlupflöcher müssen Micha und Kollegen stopfen, dann darf die Kleine raus. Am Anfang noch sehr verhalten.

(MDR 17.03.2017)

10:55 **MDR aktuell**    

11:00 **MDR um 11**     
Das Ländermagazin

11:45 **In aller Freundschaft (674)**     
Alles nur aus Liebe
Fernsehserie Deutschland 2015

Burkhard Klein hat zurzeit kaum anderes im Sinn, als sich für die Europameisterschaften im Schwimmen zu qualifizieren. Da erreicht ihn die Nachricht, dass seine hochschwangere Frau Isabel einen Fahrradunfall hatte. Nur widerwillig unterbricht er sein Training und fährt in die Sachsenklinik. Wenn Isabel nicht schnellstmöglich operiert wird, droht ihr eine Querschnittslähmung, da mehrere Wirbelkörper gebrochen sind. Deshalb müssen Niklas Ahrend und Roland Heilmann das Baby vorzeitig per Kaiserschnitt auf die Welt holen. Dabei erleidet Isabel eine lebensbedrohliche Blutung und kann nur mit großer Mühe gerettet werden. Die wichtige Operation an der Wirbelsäule wird unter diesen Umständen unmöglich. Burkhard sieht dadurch seine Teilnahme an der EM-Qualifizierung gefährdet und vergisst darüber fast Frau und Baby.

Klinikchefin Sarah Marquardt plant Einsparungen in der Anästhesieabteilung. Alexander Weber versucht, darüber wieder in Kontakt mit Kathrin Globisch zu kommen. Er liebt sie immer noch und will ihr zeigen, dass er jetzt mit offenen

Karten spielt. Ohne Sarahs Wissen weiht er Kathrin in die Pläne um die Anästhesie ein. Kathrin misstraut ihm. Es kommt zu einem heftigen Streit, der jedoch mit einem leidenschaftlichen Kuss endet. Auch Roland erfährt von Sarahs Plänen und hofft, dass Kathrin ihn gegen Sarah Marquardt und Alexander Weber unterstützt.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
 Kamera: Kai-Uwe Schulenburg, Michael Ferdinand
 Buch: Aglef Püschel
 Regie: Frank Gotthardy

Isabel Klein: Jana Reineremann
 Burkhard Klein: Oleg Tikhomirov
 Alexander Weber: Heio von Stetten
 Schwimmtrainer: Tancredi Volpert
 Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
 Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
 Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
 Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
 Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
 Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
 Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
 Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
 Arzu Ritter: Arzu Bazman
 Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
 Otto Stein: Rolf Becker
 Julia Weiß: Sarah Tkotsch
 Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
 Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
 Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
 und andere

(44 Min.)

12:30

Im besten Alter   
 Spielfilm Deutschland 2011

Nachdem Klaus und Fred ihren Vorruhestand angetreten haben, wollen sie sich den schönen Dingen des Lebens widmen. Allerdings weichen die Pläne einem langweiligen Alltagstrott, bis Klaus und Fred bei einer Segeltour eine in Seenot geratene Frau retten. Die hochschwängere Franziska wurde von ihrem Freund sitzengelassen und weiß nicht wohin.

Wer rastet, der rostet - so lautet eine alte Weisheit. Deshalb haben sich die besten Freunde Klaus (Paul Faßnacht) und Fred (Leonard Lansink) für ihre Zeit im Vorruhestand auch einiges vorgenommen. Ihr gemeinsames Hotel haben sie schweren Herzens, aber gewinnbringend verkauft. Nun wollen sie mit ihren

Ehefrauen Mary-Lou (Peggy Lukac) und Hanne (Charlotte Schwab) das Leben genießen und sich ein paar langgehegte Wünsche erfüllen. Soweit die Theorie. Die Realität sieht so aus, dass Klaus und Fred die meiste Zeit auf dem gemeinsamen Segelboot auf dem Wannensee verbringen, während ihre Frauen genervt zu Hause sitzen und sich vernachlässigt fühlen.

Aber auch den beiden Möchtegern-Seebären wird es bei Bier und Bratwurst auf ihrem herausgeputzten Kahn allmählich immer langweiliger. Bis sie eines Tages einer jungen Frau in Seenot zu Hilfe kommen müssen: Die 20-jährige Franziska (Josefine Preuß) ist hochschwanger und wurde über Nacht von ihrem Freund sitzengelassen. Nun steht sie ohne Job, ohne Wohnung und ohne Perspektive da und weiß nicht, wohin. Fred reagiert zunächst etwas ruppig auf den ungebetenen Gast und möchte das Mädchen am liebsten schnell wieder an Land bringen. In Klaus hingegen, der sich immer Kinder gewünscht hatte, erwacht der Vaterinstinkt. Er kann Fred überzeugen, Franziska Unterschlupf auf dem Boot zu gewähren. Auch sonst würde er sich gerne um die verzweifelte junge Frau kümmern und dafür sorgen, dass sie ihr Baby nicht zur Adoption freigeben muss.

Ihren Frauen erzählten die Männer von der Hilfsaktion allerdings nichts - die Damen sollen sich ja keine unnötigen Gedanken machen. Das tun sie allerdings ohnehin nicht. Auf der Suche nach einer Aufgabe kümmert sich Mary-Lou um den leicht exzentrischen Senioren Gustav Wittke (Georg Tryphon), während Hanne in dessen Arzt Hans Schuster (Robert Meller) einen sensiblen Verehrer findet, der ihr all die Aufmerksamkeit schenkt, die sie bei Fred so schmerzlich vermisst. Unterdessen hat Klaus noch einen ganz anderen Grund, das plötzliche Auftauchen von Franziska vor seiner Frau geheimzuhalten - ein Grund, der bis zu einem 21 Jahre zurückliegenden Fehltritt zurückreicht.

Zwei Männer in den besten Jahren finden sich in der besinnlichen Familienkomödie "Im besten Alter" plötzlich in einer ungewohnten Rolle wieder: Als Ersatz-(Groß)Papas müssen sie sich um eine hochschwangere junge Frau kümmern. Paul Faßnacht und Leonard Lansink spielen die beiden alternden Samariter als ungleiches Duo mit einer herrlichen Mischung aus sympathischer Grantigkeit und väterlicher Fürsorge. Die gewitzten Ehefrauen der beiden werden von Charlotte Schwab und Peggy Lukac verkörpert. In der Rolle der jungen Mutter ist Nachwuchsstar Josefine Preuß zu sehen.





Musik: Sami Hammi
Kamera: Klaus Merkel
Buch: Wolfgang Stauch
Regie: Felicitas Darschin





Fred Wegener: Leonard Lansink
Hanne Wegener: Charlotte Schwab
Klaus Wörlitz: Paul Faßnacht
Mary-Lou Wörlitz: Peggy Lukac

Franziska Petersen: Josefine Preuß
 Gustav Wittke: Georg Tryphon
 Hans Schuster: Robert Meller
 Adoptionsberater: Gilbert von Sohlern
 Andre Becker: Attila Borlan
 Baby Emily: Victor Behrendt

(88 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**    
 Der starke Osten

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (337)**    
 Christophs Tag
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Christophs Rundgang

Der sympathische Tierpfleger Christoph Urban nimmt uns einen Tag lang unter seine Fittiche. Wir begleiten ihn bei der Gelege-Kontrolle verschiedener Entenarten. Leider begegnet ihm auch ein Notfall, der kein gutes Ende nimmt.





Tapir auf Tauchgang

Jeden Morgen, wenn die Stalltür aufgeht und die Weite des Gondwanalands vor ihm liegt, wird aus einem kleinen Tapirbaby eine große Wasserratte. Ein bisschen an der Oberfläche planschen, das reicht dem sechs Wochen alten Nachwuchs von Leila und Copashi schon lange nicht mehr. Neuerdings geht der Wonneproppen mit Begeisterung auf Tauchstation, unsichtbar und ungestört von Mutter und Pflegern. Doch das soll sich ändern. Ausgerüstet mit einer Unterwasserkamera wollen Lasse Nieberding und Timo Geßner wissen: Was treibt der kleine Tapirbulle da unten eigentlich?

Huftraining

Giraffenbulle Max geht seit einiger Zeit freiwillig, fast schon routiniert, zur Behandlung seines linken Hufes. Für ein Wildtier eine beeindruckende Leistung und ein beachtlicher Trainingserfolg der Pfleger. Max' Klauenfehlstellung am linken Huf konnte dadurch so gut wie ausgeglichen werden. Nun will Stefan Lohmer Gleiches mit dem rechten Huf erreichen. Jedoch stellt sich diese Aufgabe als ungleich schwieriger heraus. Denn Max muss lernen, rechts und links zu unterscheiden. Das fällt manchmal schon uns Menschen schwer.

(ARD 28.04.2014)

15:15 **Sport im Osten**    
 LOTTO Thüringen Ladies Tour

16:00 MDR um 4 **HD** **CO** **UT** **■**
Neues von hier

16:30 MDR um 4 **HD** **CO** **UT** **■**
Gäste zum Kaffee

17:00 MDR um 4 **HD** **CO** **UT** **■**
Neues von hier & Leichter leben
u.a. mit Finanzexperte Hermann-Josef Tenhagen

Schufa - einfach erklärt

Die Schufa begleitet Menschen beinahe ein Leben lang. Ob Kredit, Miet- oder neuer Handyvertrag – die Schufa ist dabei. Nur wie? Was bedeuten Begriffe wie Score oder Selbstauskunft? Wie bekommt man kostenlos raus, was die Schufa weiß? Das und viele andere Fragen rund um die geheimnisumwitterte Organisation erklärt unser Finanzexperte Hermann-Josef Tenhagen.

17:45 MDR aktuell **HD** **CO** **UT** **■**

18:05 Wetter für 3 **HD** **CO** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 Brisant **HD** **CO** **UT** **■**

18:54 Unser Sandmännchen **CO** **UT** **■**
Meine Schmusedecke

Das Faultier auf meiner Schmusedecke hat ein Problem: es kann nicht schlafen!
Werden seine Freunde eine Lösung finden und ihm helfen können?

19:00 Ländermagazine **HD** **CO** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CO** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CO** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CO** **UT** **■**

19:30 MDR aktuell **HD** **CO** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Einfach genial **HD** **CO** **UT** **■**
Das MDR-Erfindermagazin

20:15 Umschau **HD** **CO** **UT** **■**

MDR-Magazin

21:00 Der Osten - Entdecke wo du lebst
Bunte Stadt Magdeburg **HD** **CC** **UT** **AD** *

Ein Film von Nina Rothermundt

Bunte Fassaden, farbenfrohe Anstriche an jedem Haus. Blau, grün, gelb, rot - und manchmal alles zusammen. Wer in Magdeburg das erste Mal durch die Otto-Richter-Straße geht, staunt nicht schlecht. "Sie ist einer meiner Lieblingsorte in Magdeburg, die blaue Blitzfassade hier in der Otto-Richter-Straße - spektakulär", sagt Architekturführerin Carmen Niebergall. Die Wahl-Magdeburgerin lebt seit 18 Jahren in der Elbestadt und führt auf ihren Touren zu den Highlights der Magdeburger Moderne. Denn die bunten Fassaden sind keineswegs neueren Datums, sondern rund 100 Jahre alt.

Sachsen-Anhalts Landeshauptstadt ist in den 1920er Jahren auch als die Stadt des „Neuen Bauens“ bekannt. Zu verdanken ist das Bruno Taut. Farbige Architektur für kleine Leute will der Stadtplaner schaffen, ganz im Sinne der neuen Sachlichkeit. Er holt sich den Architekten und Visionär Carl Kraysl mit ins Boot. Gemeinsam gestalten sie Magdeburg mit ihren kühnen Entwürfen bunt.

Eine Perle dieser Zeit ist auch das OLi-Kino in Magdeburg Stadtfeld. Eine bewegte Geschichte hat es hinter sich. Ines Möhring und ihr Lebensgefährte haben es vor einigen Jahren mit viel Herzblut von Grund auf saniert – nach Original-Plänen von Carl Kraysl. Das Kiez-Kino ist mittlerweile für viele aus der Nachbarschaft Kult und nicht mehr wegzudenken.




Zu den Highlights in der Elbestadt gehören auch Siedlungen wie die Hermann-Beims-Siedlung und Gartenstadt-Kolonie Reform, entstanden Mitte der 1920er Jahre. "Gesunder" und günstiger Wohnraum für Familien, mit Licht, Luft und Sonne für alle. "Farbe ist Lebensfreude" ist damals das Motto von Bruno Taut und so soll es außen und innen bunt zugehen. Nach und nach werden Beims-Siedlung und Gartenstadt denkmalgerecht saniert, sind bei Mietern auch heute noch begehrt. Einblicke, wie es sich dort wohnen lässt, gibt Andreas Baumeister mit seiner Familie.

Marie-Luise Ruddat lebt seit 12 Jahren in einem Farbkleck aus neuerer Zeit: "Die Grüne Zitadelle" mitten in Magdeburgs Zentrum steht etwas eigenwillig im Ensemble aus gotischem Dom, romanischem Kloster und klassizistischem Landtag. Es ist der letzte Entwurf des im Jahr 2000 verstorbenen Künstlers Friedensreich Hundertwasser. Kein Fenster, keine Tür, kein Grundriss gleichen sich. Bunt und schief, innen und außen. Marie-Luise Ruddat liebt das ungewöhnliche Wohnen. Um den üppigen Dachgarten auf dem Hundertwasserhaus kümmert sich Frank Hintze: Bäume, Blumen, Kräuter – hier oben ist ein richtiges Biotop entstanden.

"Der Osten - Entdecke wo du lebst" blickt auf die bunte Stadt Magdeburg

damals und heute, schaut in die Zukunft und trifft Menschen, die in der Elbestadt und mit ihrer farbigen Geschichte leben.

** Presstext ergänzt am 12.04.23.*


21:45 **MDR aktuell**   **UT** 
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **Mythos Trümmerfrau**   **UT** 
Film von Judith Voelker und Julia Meyer

Es sind bekannte Bilder: Frauen räumen Schutt beiseite, bilden in zerbombten Häusern lange Ketten, um die Trümmerberge des Zweiten Weltkriegs wegzuräumen. Die Trümmerfrau als Heldin des Wiederaufbaus ist fester und unentbehrlicher Bestandteil nahezu jeder historischen Darstellung der Jahre nach 1945.

Die Dokumentation von Judith Voelker und Julia Meyer unternimmt eine kritische Würdigung dieser Gründungslegende. In einer spannenden Spurensuche deckt der Film auf, wie vieles von dem, was wir bis heute über die Nachkriegsjahre zu wissen glauben, sich damals tatsächlich ganz anders zutrug. Er weist nach, dass die bekannten Fotos von Trümmerfrauen eine Realität vorgaukeln, die es so wie behauptet nie gegeben hat.

Der Film folgt der Figur der Trümmerfrau durch die Zeit und zeigt, wie das Klischee entstanden ist und wie die Legende in den vergangenen 70 Jahren mehrfach umgestaltet wurde. Im und nach dem Zweiten Weltkrieg, während der Zeit der deutschen Teilung und des Kalten Krieges, in der bundesdeutschen Rentendebatte und nach der Wiedervereinigung wurde die "Trümmerfrau" für politische und gesellschaftliche Debatten benutzt - so lange, bis das Klischee erheblich stärker war als die historische Realität. Auch heute noch erfüllt der Mythos eine Funktion, die es schwer macht, sich von ihm zu befreien.

22:55 **Polizeiruf 110: Bonnys Blues** 
Kriminalfilm DDR 1978

Der Fensterputzer Bonny singt in einer Amateurjazzband, die sich auf einen wichtigen Auftritt vorbereitet. Seine Freundin Annemarie sieht Bonnys besessene Liebe zur Musik mit Beunruhigung. Ihr wäre es lieber, wenn Bonny sich für ein geordnetes ruhiges Familienleben mit ihr und ihrem 10-jährigen Sohn entscheiden könnte. Bonny aber will beides. Doch Annemarie stellt die Entscheidungsfrage: "Entweder die Musik oder ich" und verliert Bonny, der sich durch diese absolute Forderung eingeengt fühlt. Verständnis und Liebe findet Bonny bei der Musiklehrerin Christa. Bonny singt und hat Erfolg, wird geliebt, doch glücklich ist er nicht. Immer wieder greift er zum Alkohol und nimmt Tabletten. Und am Tag des wichtigsten Auftritts erscheint Bonny dann nicht. Er liegt tot in einem Hotelzimmer. Unfall, Selbstmord oder Mord? Auf diese Frage

sucht Oberleutnant Hübner eine Antwort.

Musik: Hermann Anders und Band, Gesang: Uschi Brüning

Kamera: Bernd Sperberg

Buch: C. U. Wiesner, Eberhard Görner

Regie: Peter Vogel

Oberleutnant Hübner: Jürgen Frohriep

Leutnant Woltersdorf: Werner Tietze

Bonny: Kurt Goldstein

Annemarie: Jenny Gröllmann

Wilhelm Gerlach: Georg Leopold

Christa Schneider: Babara Schnitzler




Rainer Aurich: Ezard Haußmann

Frau Bärwald: Marianne Wünscher
und andere

(77 Min.)

(VPS-Datum: 24.05.2023)

00:15

Morden im Norden (99)     

Aus gutem Hause

Fernsehserie Deutschland 2020

Der Trockenbaumonteur Harry Siebert wird erschlagen auf einer Baustelle aufgefunden. Seine Frau Klara bringt die Kommissare auf eine erste Spur: Ihr Mann wollte sich mit dem Bauleiter Jens Weigand treffen, um seinen Lohn der vergangenen Monate einzufordern. Da Weigand die Zahlung ein weiteres Mal aufschieben wollte, stand Harry vor dem finanziellen Ruin. Er fürchtete, dass er, seine Frau und seine Tochter Luise aus ihrer Wohnung fliegen würden. Sind Harry und Weigand in einen Streit geraten, bei dem Harry zu Tode gekommen ist? Doch zwei Dinge machen die Ermittler stutzig: Sie entdecken bei Harry ein verbotenes Medikament, das in Junkiekreisen gehandelt wird. Hat der ehemals drogenabhängige Harry in seiner Not die alten Kontakte ins Milieu genutzt, um Drogen zu verkaufen?

Außerdem finden die Kommissare heraus, dass Harry noch einmal von der Baustelle weggefahren ist – und zwar in das wohlhabende Viertel von Klaras Eltern. Hat Harry seine verhassten Schwiegereltern um Geld gebeten, die seit der Heirat den Kontakt zur Tochter abgebrochen hatten? Und was verbirgt Harrys Schwager Ferdinand vor seiner Schwester Klara?

Buch: Christine Thienelt

Regie: Michi Riebl

Finn Kiesewetter: Sven Martinek
 Lars Englen: Ingo Naujoks
 Nina Weiss: Julia E. Lenska
 Heinz Schroeter: Veit Stübner
 Dr. Hilke Zobel: Proschat Madani
 Tomke Jansen: Anjorka Strechel
 Dr. Henning Strahl: Christoph Tomanek
 Klara Siebert: Klara Manzel
 Luise Siebert: Greta Bohacek
 Harry Siebert: Jean-Luc Bubert
 Renate Willenberg: Kirsten Block
 André Willenberg: Ulrich Gebauer
 Ferdinand Willenberg: Ilja Roßbänder
 und andere

(49 Min.)

01:05 Umschau **HD** **CC** **UT** **■**
 MDR-Magazin
 (MDR 23.05.2023)

01:50 Der Osten - Entdecke wo du lebst
Bunte Stadt Magdeburg **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
 (MDR 23.05.2023)

02:35 Einfach genial **HD** **CC** **UT** **■**
 Das MDR-Erfindermagazin
 (MDR 23.05.2023)

03:00 Mach dich ran **HD** **CC** **UT** **■**
 Das MDR-Spiel
 (MDR 22.05.2023)

03:25 Sächsische Schweiz - Wald, Stein, Fluss – nonstop **HD** **CC** **■**

Ländermagazine
04:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**
 (MDR 23.05.2023)

Ländermagazine
04:30 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**
 (MDR 23.05.2023)

Ländermagazine
05:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**
 (MDR 23.05.2023)

Mittwoch, 24. Mai 2023

- 05:30** **Rote Rosen (865)**  
Fernsehserie Deutschland 2010
-
- 06:20** **Sturm der Liebe (793)**  
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 07:10** **Rote Rosen (3778)**    
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:00** **Sturm der Liebe (4037)**    
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:50** **In aller Freundschaft (281)**  
Alte Liebe, neues Glück
Fernsehserie Deutschland 2005

Professor Simoni erhält überraschend Besuch von seinem Bruder Helmut, zu dem er kaum noch Kontakt hat. Helmut gibt vor, sich einer Routineuntersuchung unterziehen zu wollen, und nutzt die Gelegenheit, Simoni zum Verkauf ihres Elternhauses zu überreden. Der Professor ist zunächst nicht abgeneigt, bis er erfährt, dass Helmut mit seiner neuen Freundin in die Südsee auswandern will. Als die Untersuchungsergebnisse zeigen, dass Helmut ein erhöhtes Herzinfarkttrisiko hat, kommt es zum Streit, da Helmut seinem Bruder nicht glaubt. Als Dr. Brentano, um eine zweite Meinung gebeten, die Diagnose bestätigt, bricht Helmut mit einem Infarkt zusammen. Simoni nutzt seine Autorität als älterer Bruder und überredet Helmut zur Operation. Als es dabei jedoch zu Komplikationen kommt und Helmut ins Koma fällt, kommen dem Klinikchef Zweifel, ob er im Zorn nicht die falsche Entscheidung getroffen hat.

Pia und Roland sehen ihrer Hochzeit gelassen entgegen. Anders als ihre Familie, die versprochen hat, die Vorbereitungen zu übernehmen und darüber im ständigen Clinch liegt. Als ihnen Pfarrer Ahlers auch noch mitteilt, dass er sie angesichts Rolands Konfessionslosigkeit doch nicht trauen will, ist das Chaos perfekt.

Überraschend taucht Alina Heilmann früher zu Hause auf, als angekündigt. Sie verblüfft Vladi mit der Neuigkeit, dass sie sich von Sebastian getrennt und beim Leipziger Flughafen um eine Stelle beworben hat. Als ihm klar wird, dass Alina gern wieder mit ihm zusammen wäre, ist er zunächst nicht sonderlich begeistert.


Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Jurek Jaruga

Buch: Lars Morgenroth
Regie: Celino Bleiweiß

Alina Heilmann: Alissa Jung
Pfarrer Klaus Ahlers: Torsten Wolf
Helmut Simoni: Günter Kurze
Jakob Heilmann: Karsten Kühn
Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Achim Kreuzer: Johannes Steck
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Friedrich Steinbach: Fred Delmare
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Pfleger Vladi: Stephen Dürr
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
und andere

(48 Min.)

09:40 **Das Quiz mit Jörg Pilawa (30)**    

10:30 **Elefant, Tiger & Co. (715)**    
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Mutter wider Willen?

Im Pongoland bereiten die Gorillas weiterhin große Sorgen. Da sich Kibara nicht ausreichend um ihr Baby Kianga kümmert, war das Kleine erneut zum Spielball von der noch unerfahrenen Diara geworden. Um die Gesundheit des jüngsten Sprosses aber nicht zu gefährden, wurde die Gruppe bis auf weiteres getrennt. Kibara darf nun nur noch für einige Stunden täglich gemeinsam mit ihrem Baby und Abeeku auf die große Anlage. Dort ist nun niemand mehr, der ihr das Kleine abnehmen kann. Ob ihr die ungewohnte Situation helfen wird, endlich mehr Muttergefühle zu entwickeln?

Warten auf die kugelrunde Raja

Doch im Pongoland gibt es auch Grund zur Freude bzw. Vorfreude, denn bei den Orang-Utans steht schon bald eine Niederkunft bevor. Raja ist bereits kugelrund und erwartet ihr erstes Baby. Für den Zoo wäre es der erste Orang-Nachwuchs seit sieben Jahren. Die Pfleger sind schon sehr gespannt. Frank






Schellhardt kontrolliert daher regelmäßig die Aufnahmen der videoüberwachten Mutterstube. Beim Betrachten entpuppt sich Raja als wahre Spezialistin beim Bettenbau.






Kohldampf ohne Ende

Eine kleine Sensation gibt es in den Baumwipfeln der Riesentropenhalle. Dort wurden beim jungen Mähnenibis-Pärchen zwei Küken im Nest entdeckt. Es ist der erste Nachwuchs in Leipzig überhaupt. Für Josephine Alaze ist es eine faustdicke Überraschung, denn beim Nestbau hatte sich das Paar nicht besonders clever angestellt. Umso größer ist nun die Freude über die hungrigen Neuankömmlinge, die vor allem ihren Papa auf Trab halten.

(MDR 24.03.2017)

10:55 MDR aktuell    

11:00 MDR um 11     
Das Ländermagazin

11:45 In aller Freundschaft (675)     
Alles auf Anfang
Fernsehserie Deutschland 2015

Holzbildhauer Noah Horner plant heimlich, die Tischlerei seiner Mutter zu verkaufen, die ihm formal auch schon gehört. Seine Mutter Regina hofft jedoch, dass er das Familienunternehmen weiterführt und seine prekäre Künstlerexistenz in Berlin aufgibt. Als Regina Horner zufällig mitbekommt, was ihr Sohn vorhat, verletzt sie sich vor Aufregung mit der Kreissäge an der Hand und muss in der Sachsenklinik operiert werden.


Arzus liberaler Führungsstil wird nicht von allen Mitarbeitern im Schwesternzimmer geschätzt. Bisher funktionierende Abläufe und die Ordnung leiden, so dass sich eine Patientin Schmerzmittel erschleichen kann, die diese fast das Leben kosten.

Clemens Manthey tritt seine Stelle als Sarah Marquardts Assistent an. Schnell kommt es zu Reibereien zwischen den beiden. Während Sarah einen Sekretär will, sieht sich Clemens als Assistent und glaubt sich zu Managementaufgaben berufen. Da Clemens sich auch dementsprechend kleidet und verhält, vermutet Sarah auf lange Sicht einen Konkurrenten in ihm. Sie reagiert prompt und kündigt Clemens bei der ersten sich bietenden Gelegenheit.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Kai-Uwe Schulenburg, Michael Ferdinand
Buch: Stephan Wuschansky
Regie: Frank Gotthardy

Regina Horner: Tina Engel
Noah Horner: Christian Blümel
Alexander Weber: Heio von Stetten
Makler: Marius Marx
Clemens Manthey: Max König
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Julia Weiß: Sarah Tkotsch
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

12:30 Sommer mit Hausfreund   
Spielfilm Deutschland 2005

Nach fast 25 glücklichen Ehejahren realisiert die attraktive Cellolehrerin Elisa Gehlen, dass die Beziehung zu ihrem Ehemann Ludwig nur noch aus Gewohnheit und Alltagstrott besteht. Ausgerechnet in dieser Situation zieht der Italiener Carlo für einige Tage ein. Es dauert nicht lange, bis sich Elisa in den charmanten Südländer verliebt.

Seit Wochen freut sich die Hamburger Cellolehrerin Elisa Gehlen (Thekla Carola Wied) auf den luxuriösen Karibik-Urlaub mit ihrem Ehemann Ludwig (Friedrich von Thun). Unter tropischer Sonne wollen die beiden ihre anstehende Silberhochzeit feiern. Dann aber sagt der Archäologe Ludwig die Reise wegen eines wichtigen Forschungsauftrags buchstäblich in letzter Minute ab. Obwohl Elisa solche Planänderungen schon lange gewohnt ist, will sie dieses Mal die Konsequenzen ziehen: Anstatt Ludwig wie üblich die Akten ins Büro hinterherzutragen, beschließt sie, ihre lange vernachlässigte Musiker-Karriere fortan intensiver zu verfolgen.

Aber noch am gleichen Tag erlebt Elisa eine weitere Überraschung: Ohne ihr vorher Bescheid zu sagen, hat Ludwig seinen italienischen Kollegen Carlo Dalcura (Jürg Löw) eingeladen, vorübergehend bei ihm zu wohnen. Die beiden Männer konkurrieren bei dem prestigeträchtigen archäologischen Projekt, das

die Schlacht zwischen Römern und Germanen im Teutoburger Wald erforscht. Zunächst ist Elisa über den unerwarteten Hausgast alles andere als erfreut. Sehr schnell aber findet sie Gefallen an der charmanten Art des gut aussehenden Italieners, der ihr den Hof macht und sich für ihre Musik interessiert, wie ihr Mann schon seit Jahren nicht mehr.

Und obwohl der eifersüchtige Ludwig die Gefahr sehr wohl bemerkt, ist ihm die Arbeit noch immer wichtiger. Als er seine Frau bei einem geplanten "Versöhnungs"-Konzertbesuch ein weiteres Mal versetzt, ebnet er der sich anbahnenden Liebe zwischen Elisa und Carlo endgültig den Weg. Die beiden beginnen eine romantische Affäre, und in ihrem Liebestaumel lässt sich Elisa sogar dazu überreden, ihren Mann und ihren erwachsenen Sohn Jakob (Julian Sengelmann) zu verlassen, um mit Carlo nach Florenz zu ziehen. Ludwigs Geldgeberin, die ebenso attraktive wie einflussreiche Lydia Pöniken (Andrea L'Arronge), nutzt die Gunst der Stunde, um ihrerseits den renommierten Archäologen zu umgarnen.





"Sommer mit Hausfreund" ist eine ebenso turbulente wie romantische Beziehungskomödie von Dennis Satin. Bei allem Wortwitz und aller Situationskomik erzählt der Film aber auch eine lebensnahe Geschichte um Liebe, Eifersucht und die Sehnsucht nach Romantik. In den Hauptrollen glänzen Thekla Carola Wied und Friedrich von Thun als gestandenes Ehepaar am Scheideweg. In weiteren Rollen sind Andrea L'Arronge und Jürg Löw zu sehen.

Musik: Jörg Lemberg
 Kamera: Sven A. Kirsten
 Buch: Verena Mahlow
 Regie: Dennis Satin

Elisa Gehlen: Thekla Carola Wied
 Ludwig Gehlen: Friedrich von Thun
 Carlo Dalcuro: Jürg Löw
 Lydia Pöniken: Andrea L'Arronge
 Jakob Gehlen: Julian Sengelmann
 Undine Frieling: Florentine Lahme
 Herr Schuster: Wolfgang Kaven
 Tanja: Julia Koehn
 Fachjournalist: Ivan Robert
 Reporterin Grabungscamp: Miriam Maertens
 und andere

(89 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**    
 Der starke Osten

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (338)** **HD** **CC** **UT** **■**
Der Dreck muss weg!
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Mutige Muntjakmutter

"Orange 7" ist eine Muntjak-Dame, die vor zwei Tagen Mutter geworden ist. Ihren Namen verdankt sie der Ohrmarke, die sie kurz nach ihrer Geburt bekam. Gleiches soll nun ihr Kind, das bis jetzt noch namenslos ist, auch erhalten. Eine orangene Ohrmarke mit der Nummer 12 wartet auf den Dreikäsehoch. Doch so einfach, wie es sich anhört, ist es nicht. Robert Ruhs und Azubi Jochen Menner müssen das Kleine von der Gruppe trennen, denn Muntjak-Eltern passen gut auf ihre Kinder auf und sind für ihre schmerzhaft Wehrhaftigkeit bekannt. Ob Robert und Jochen das Kleine kriegen, ohne eins auf die Zwölf zu bekommen?

Jede Menge Dreck

Michael Ernst und Christian Patzer zeigen vollen Einsatz und ihr Talent als Putzkraft. Das große Ottergehege samt Teich, Wasserfall und Felsen muss gereinigt werden. Dafür müssen natürlich die Otter die Anlage verlassen und der Putztruppe Platz machen. Was anfänglich noch nach leichter Arbeit aussah, entpuppt sich als echter Knochenjob. Letztlich, aber lohnt es sich. Der Otter Bereich glänzt wie neu.

Ein neues Heim

Das Aquarium der Vieraugenfische schlug leck und die plötzlich heimatlosen Fische mussten in ein Notquartier. Nun ist der Schaden behoben und sie dürfen endlich zurück. Der Umzug wird natürlich von Lothar Dudeck organisiert.

(ARD 29.04.2014)

15:15 **Sport im Osten** **HD** **CC** **UT** **■**
LOTTO Thüringen Ladies Tour

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier & Leichter leben
u.a. mit Autoexperte Andreas Keßler

Alternative Gebrauchtwagen?

Die Nachfrage nach Second-Hand Fahrzeugen ist größer als das Angebot. Gebrauchtwagen sind teuer wie noch nie. Ursachen gibt es viele: Coronawelle,

Ukrainekrieg und der Halbleiternmangel, welcher nahezu die gesamte Autoindustrie lähmt. Es mangelt an den benötigten Chips und deshalb wurden deutlich weniger Autos neu zugelassen als sonst. Viele Autointeressenten wichen auf den Gebrauchtwagenmarkt aus. Wie Sie dennoch einen guten Gebrauchten finden können, erklärt unser Autoexperte Andreas Keßler bei "MDR um 4".

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT

18:54 **Unser Sandmännchen** CC UT
Dr. Brumm

Dr. Brumm macht das, was immer macht, wenn er Lust auf Fußball hat: Er spielt eine Runde mit Pottwal. Das heutige Turnier zwischen Dr. Brumm, Pottwal und Bibi geht um den Goldpokal. Pottwals geheime goldene Goldfischregel des Fußballs ist Dr. Brumm erstmal egal. Er versucht, das Spiel mit allen Mitteln zu gewinnen. Aber trotz Schwalbe und hartem Körpereinsatz gewinnt am Ende doch Pottwal. Nicht zuletzt durch die geheime goldene Goldfischregel, die da lautet: Habe am Ende einfach ein bisschen Glück.

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Das Leben ist ein Ponyhof! (3)** HD CC UT
Dokureihe über den Ponyhof in Fröttstädt

Wohlige Aufgeregtheit im grünen Herzen Deutschlands: Im malerischen Örtchen Fröttstädt am Fuße des Thüringer Waldes sind Kinderlachen und Hufgeklapper zu hören. Pferdefachwirtin Sabine Herschel-Rothe empfängt auf ihrem Hof eine neu angereiste Gruppe Mädchen zu ihren Reiterferien. Die können es kaum erwarten: Wann dürfen sie endlich zu den Ponys?

Weiche Mähne, langer Schweif, große Kulleraugen – die Stars des Pony-Hofes,

zwölf Isländer, bringen die Herzen von Groß und Klein zum Schmelzen. Für Hofinhaberin Sabine und ihre Familie beginnt nun die aufregendste und gleichzeitig anstrengendste Zeit des Jahres. Um die Ferienträume der Pony-Fans wahr werden zu lassen, packen alle gemeinsam an. Die Töchter Wiebke und Lisa schaufeln sich Zeit neben Studium und Abitur frei, um Reitunterricht zu geben. Vater Gunter erntet Heu für das Pony-Futter und werkelt an den Ställen. Mutter Sabine gibt mit Leidenschaft ihr Pferdewissen weiter und wird an allen Ecken und Enden von zwei Praktikantinnen und mehreren Ferienhelfern unterstützt. Und Oma Carmen verwöhnt die Gäste mit den besten Kuchenrezepten!

Der turbulente Ponyhof-Alltag bringt einige Herausforderungen mit sich: Es gilt, kleine Streitereien zu schlichten, bei Heimweh-Tränen zur Stelle zu sein, die Ponys vor zu viel Stress zu bewahren und Tiere wie Menschen gut zu versorgen. Wird die Ernte dieses Jahr für das Pony-Futter reichen? Werden alle Kinder glücklich abreisen? Wird die Zucht gelingen und vielleicht sogar bald ein neues Fohlen zur Welt kommen?

Bei all dem Trubel steht für die leidenschaftlichen Pferdeliebhaber eines im Vordergrund: Die scheinbar grenzenlose Freiheit, wenn die Isländer mit ihren Reiterinnen und Reitern durch die wunderschöne Landschaft preschen. Sabine hat außerdem noch ein besonderes Anliegen: In Therapie-Stunden hilft sie Kindern und Jugendlichen, durch das Reiten und den Umgang mit den Ponys ihre Probleme zu überwinden.

(MDR 16.11.2017)

20:15 **Exakt** **HD** **CC** **UT** **■**
 Das Nachrichtenmagazin
 Moderation: Wiebke Binder

20:45 **Exakt - Die Story** **HD** **CC** **UT** **■**

21:15 **Kripo live - Tätern auf der Spur** **HD** **CC** **UT** **■**
 Die Motive von Serienmördern
 Dämonen, Allmachtsgefühle und sexuelle Fantasien

Bei Nacht getöte Obdachlose, in ein und demselben Waldstück umgebrachte Liebespaare und in Diskotheken vergiftete Homosexuelle – unterschiedliche Kriminalfälle aus verschiedenen Regionen Deutschlands. Doch immer stecken Serienmörder dahinter. Was treibt sie zu solchen Taten? Welche Rolle spielen Persönlichkeitsstörungen? Gemeinsam mit dem Kriminalpsychologen Adolf Gallwitz analysiert die MDR-Reihe "Kripo live - Tätern auf der Spur" die Motive von Serienmördern.

21:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
 anschließend: das MDR-Wetter

22:10

Tatort: Schwarzer Peter    

Kriminalfilm Deutschland 2009

In der Weißen Elster wird eine Leiche gefunden. Die Hauptkommissare Saalfeld und Keppler finden heraus, dass es sich bei dem Toten um Peter Schneider handelt, einen erfolgreichen Leipziger Unternehmer. Er beherrschte und manipulierte die Menschen in seiner Umgebung und erkaufte sich, wenn nötig, die fehlende Anerkennung.

Bei einer Ruderpartie auf der Weißen Elster entdeckt eine Leipziger Familie einen Toten im Wasser. Die Hauptkommissare Eva Saalfeld und Andreas Keppler finden seine Identität heraus: Es handelt sich um Peter Schneider, einen erfolgreichen Leipziger Unternehmer. Seine Frau Gitta ist fassungslos. Unter Verdacht gerät Schneiders ehemaliger Mitarbeiter Siegbert Finster. Der geschiedene Ingenieur hatte zu trinken angefangen und war von Schneider gekündigt worden. Am Tag des Mordes hatte Finster seinen früheren Chef aufgesucht, um ihn noch einmal umzustimmen. Das Gespräch endete im Streit und Finster hatte am Grundstückszaun randaliert.

Aus den Gesprächen mit ihm und der Familie des Ermordeten erfahren die Kommissare, dass Peter Schneider ein herrschsüchtiger Mann war, der die Menschen in seiner Umgebung tyrannisierte und mit Geld und Geschenken kaufen wollte. Sogar sein Stellvertreter und Ziehsohn Christian Bensen, der die Firma jetzt allein führt, gibt zu, dass er regelmäßig Auseinandersetzungen mit dem Patriarchen hatte. Auch die erwachsenen Kinder halten offenbar schon lange Abstand von ihrem Vater. Bei ihren Befragungen erkennen die Kommissare immer mehr, dass sich in der Familie tiefe Verletzungen zu Hassgefühlen entwickelt haben. Als Gitta Schneider nach einem Selbstmordversuch im Krankenhaus liegt, stehen ihr nur ihre Kinder Michael und Ivonne bei. Die jüngste Tochter aber scheint vom Leid ihrer Mutter unberührt.

Musik: Ludwig Eckmann

Kamera: Alexander Fischerkoesen

Buch: Katrin Bühlig

Regie: Christine Hartmann

Hauptkommissarin Eva Saalfeld: Simone Thomalla

Hauptkommissar Andreas Keppler: Martin Wuttke

Gitta Schneider: Suzanne von Borsody

Christian Bensen: Pierre Besson

Susanne Kuhnert: Chiara Schoras


Ivonne Schneider: Sandra Borgmann

Michael Schneider: Joram Voelklein

Siegbert Finster: Hans Uwe Bauer


und andere


(89 Min.)


23:40 **Rumms! (8)** **HD** **CC** **UT** 
 Die News Show
 (MDR 06.05.2023)


(VPS-Datum: 25.05.2023)

00:10 **extra 3 Spezial** **HD** **CC** **UT** 
 Der reale Irrsinn XXL

00:40 **Exakt** **HD** **CC** **UT** 
 Das Nachrichtenmagazin
 Moderation: Wiebke Binder
 (MDR 24.05.2023)

01:10 **Exakt - Die Story** **HD** **CC** **UT** 
 (MDR 24.05.2023)

01:40 **Kripo live - Tätern auf der Spur** **HD** **CC** **UT** 
 Die Motive von Serienmördern
 Dämonen, Allmachtsgefühle und sexuelle Fantasien
 (MDR 06.11.2019)

02:10 **Das Leben ist ein Ponyhof! (3)** **HD** **CC** **UT** 
 Dokureihe über den Ponyhof in Fröttstädt

Wohlige Aufgeregtheit im grünen Herzen Deutschlands: Im malerischen Örtchen Fröttstädt am Fuße des Thüringer Waldes sind Kinderlachen und Hufgeklapper zu hören. Pferdefachwirtin Sabine Herschel-Rothe empfängt auf ihrem Hof eine neu angereiste Gruppe Mädchen zu ihren Reiterferien. Die können es kaum erwarten: Wann dürfen sie endlich zu den Ponys?

Weiche Mähne, langer Schweif, große Kulleraugen – die Stars des Pony-Hofes, zwölf Isländer, bringen die Herzen von Groß und Klein zum Schmelzen. Für Hofinhaberin Sabine und ihre Familie beginnt nun die aufregendste und gleichzeitig anstrengendste Zeit des Jahres. Um die Ferienträume der Pony-Fans wahr werden zu lassen, packen alle gemeinsam an. Die Töchter Wiebke und Lisa schaufeln sich Zeit neben Studium und Abitur frei, um Reitunterricht zu geben. Vater Gunter erntet Heu für das Pony-Futter und werkelt an den Ställen. Mutter Sabine gibt mit Leidenschaft ihr Pferdewissen weiter und wird an allen Ecken und Enden von zwei Praktikantinnen und mehreren Ferienhelfern unterstützt. Und Oma Carmen verwöhnt die Gäste mit den besten Kuchenrezepten!

Der turbulente Ponyhof-Alltag bringt einige Herausforderungen mit sich: Es gilt, kleine Streitereien zu schlichten, bei Heimweh-Tränen zur Stelle zu sein, die Ponys vor zu viel Stress zu bewahren und Tiere wie Menschen gut zu versorgen. Wird die Ernte dieses Jahr für das Pony-Futter reichen? Werden alle Kinder glücklich abreisen? Wird die Zucht gelingen und vielleicht sogar bald ein neues Fohlen zur Welt kommen?

Bei all dem Trubel steht für die leidenschaftlichen Pferdeliebhaber eines im Vordergrund: Die scheinbar grenzenlose Freiheit, wenn die Isländer mit ihren Reiterinnen und Reitern durch die wunderschöne Landschaft preschen. Sabine hat außerdem noch ein besonderes Anliegen: In Therapie-Stunden hilft sie Kindern und Jugendlichen, durch das Reiten und den Umgang mit den Ponys ihre Probleme zu überwinden.

(MDR 16.11.2017)

02:35 **Mach dich ran** **HD** **CC** **UT** **■**
Das MDR-Spiel
(MDR 22.05.2023)

03:00 **Kripo live** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 21.05.2023)

03:25 **Burgen, Wälder, Nebelfelder - Thüringen nonstop** **HD** **CC** **■**

Ländermagazine
04:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 24.05.2023)

Ländermagazine
04:30 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 24.05.2023)

Ländermagazine
05:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 24.05.2023)

Donnerstag, 25. Mai 2023

- 05:30** **Rote Rosen (866)**  
Fernsehserie Deutschland 2010
-
- 06:20** **Sturm der Liebe (794)**  
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 07:10** **Rote Rosen (3779)**    
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:00** **Sturm der Liebe (4038)**    
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:50** **In aller Freundschaft (282)**  
Todesstunde
Fernsehserie Deutschland 2005

Der Tag nach der Hochzeit: Dr. Kreutzer und Dr. Globisch fahren zum Dienst in die Sachsenklinik. Familie Heilmann sitzt noch gemütlich beim Frühstück zusammen. Überglücklich brechen Pia und Roland dann zu einer kleinen Hochzeitsreise nach Prag auf. Kurz vorher fahren Alina und Vladi zum Flughafen los, wo Alina ein Einstellungsgespräch haben soll. Dabei planen sie ihre gemeinsame Zukunft. Auf der Fahrt werden sie jedoch in einen schweren Verkehrsunfall verwickelt.

Während dessen hat Dr. Globisch in der Klinik Ärger mit einem Patienten. Der Konditormeister Horst Wollenthin wurde nach einem schweren Schwächeanfall in die Sachsenklinik eingeliefert. Er leidet an Diabetes und muss stationär mit Medikamenten neu eingestellt werden. Wollenthin will aber unbedingt seine Tochter Magda zu ihrer Lehrstelle in Weimar bringen und drängt auf Entlassung. Nur widerwillig kommt die Ärztin dieser Forderung nach. Vorher belehrt sie ihn noch, welche Auswirkungen die Umstellung hat und verbietet ihm das Autofahren. Und tatsächlich verursacht Wollenthin kurz darauf einen schweren Unfall.





Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Jurek Jaruga
Buch: Annette Hess
Regie: Celino Bleiweiß

Alina Heilmann: Alissa Jung
Magda Wollenthin: Christina Drechsler
Horst Wollenthin: Hilmar Eichhorn
Jakob Heilmann: Karsten Kühn

Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
 Notarzt: Lutz Schäfer
 Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
 Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
 Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
 Dr. Achim Kreutzer: Johannes Steck
 Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
 Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
 Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
 Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
 Friedrich Steinbach: Fred Delmare
 Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
 Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
 Schwester Arzu: Arzu Bazman
 Pfleger Vladi: Stephen Dürr
 Barbara Grigoleit: Uta Schorn
 Schwester Yvonne: Maren Gilzer
 und andere

(48 Min.)

09:40 **Das Quiz mit Jörg Pilawa (31)**    

10:30 **Elefant, Tiger & Co. (716)**    
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Schöner wohnen beim Okapi

Noch sind Zawadi und Kimdu, die beiden Okapis, allein in ihren vier Wänden. Doch Nachwuchs kündigt sich an – da muss die Bude auf Vordermann gebracht werden. Anita Färber und Irina Frink haben den Handwerker geholt, um ein babygerechtes Kinderzimmer einzurichten. Das alles natürlich, ohne die hoch trächtige Zawadi zu sehr zu stören. Können leckere, frische Brennnesseln der werdenden Mutter die Renovierungsarbeiten schmackhaft machen?

Anders wohnen beim Nashorn

Auch bei den Nashörnern gibt es Veränderungen. Bulle Ndugu musste innerhalb des Stalls umziehen, seine große, geräumige Bleibe räumen. Dort ist nun Sarafine eingezogen und hat nun auch die weitläufige Außenanlage ganz für sich allein. Frank Meier erhofft sich von dieser Luftveränderung, dass Sarafine bald wieder trächtig wird. Aber erstmal muss sie all die neuen Eindrücke verarbeiten. Wie lange braucht ein Nashorn, um sich an sein neues Heim zu gewöhnen?






Argwohn beim Kronenmaki






Auch Kronenmaki Amber fremdelt noch in der Fremde. Erst vor zwei Wochen eingezogen, macht ihr vor allem ihr großer Vorgarten zu schaffen. Lieber zieht sie sich noch in den geschützten Stall zurück. Michael Ernst zeigt ihr die

Vorzüge der Außenanlage mit leckeren Bananenstücken und leistet Gesellschaft. Ob das einen Kronenmaki heimisch werden lässt?

(MDR 31.03.2017)

10:55 **MDR aktuell**    

11:00 **MDR um 11**     
Das Ländermagazin

11:45 **In aller Freundschaft (676)**     
Fehldiagnose
Fernsehserie Deutschland 2015

Fabian Roth, bei dem Philipp Brentano vor einiger Zeit eine Epilepsie diagnostiziert hat, wird nach einem Skateboardunfall in die Sachsenklinik eingeliefert. Während der Untersuchung erleidet Fabian eine Panikattacke, was Brentano an seiner Erstdiagnose zweifeln lässt. Verunsichert, wie er unter der Abaris-Führung mit einer Fehldiagnose umgehen soll, verheimlicht er seine Zweifel vor den Kollegen und sucht Rat in einem Fachforum im Internet. Ausgerechnet Alexander Weber, der Chef des Abaris-Verbundes in Mitteldeutschland, wird darauf aufmerksam und lässt die Diskussion im Forum durch Sarah Marquardt sofort verbieten. Sarah Marquardt entzieht Brentano gegen den Willen von Roland Heilmann den Fall. Auch Heilmann, der Fabians Behandlung übernimmt, kommt nicht weiter. Weitere Verhaltensauffälligkeiten erhärten bei Brentano den Verdacht, dass es sich bei Fabians Symptomatik um die Folgen von Rauschgiftkonsum handeln könnte.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Florian Licht, Markus Rößler
Buch: Andreas Knaup
Regie: Frank Stoye

Fabian Roth: Jascha Baum
Anke Roth: Katarina Gaub
Oskar Brentano: Leonard Scholz
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker

Julia Weiß: Sarah Tkotsch
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

12:30 **Liebe ist die halbe Miete**    
Fernsehfilm Deutschland 2002

Freudig begrüßt Franziska Naumann im Aufzug ihren vermeintlich neuen Nachbarn Dr. Gottfried Naumann. Sie wundert sich sehr, als er in dieselbe Wohnung einziehen möchte, in die gerade die Möbelpacker ihre Möbel tragen. Ohne sich abzusprechen, hat das zerstrittene Maklerpaar Beate und Werner Wüstholtz die Wohnung doppelt vermietet ...

Franziska holt sich juristischen Rat. Ihre Anwältin rät von einem Prozess ab, die Psychologin mit eigener Radiosendung solle lieber ihre Fähigkeit einsetzen und Gottfried aus der Wohnung herausekeln. Zuerst versucht sie Gottfried zu überzeugen, dass er sich die Wohnung gar nicht leisten kann. Zwar ist Gottfried Oberarzt, aber er hat sich erst kürzlich von seiner Frau Ulla getrennt. Der Kredit für ihren Neubau ist noch lange nicht abbezahlt. Seine Kinder Anna und Simon sind noch im Studium und die Mietwohnung ist nicht gerade billig.

Doch Gottfried bleibt in der Wohnung. Zum Ärger von Franziska, denn er ist der Typ Mann, der Lernschwestern abends zu sich bzw. in Franziskas Wohnung einlädt und dafür seine Frau verlassen hat. So denkt Franziska. Bis sie erfährt, dass alles viel komplizierter ist. Seine Frau hat ihn mit Dr. Roth betrogen, dem Mann mit dem Gottfried um die Chefarztstelle konkurriert. Auch Gottfried wird mit Franziska zunächst nicht so richtig warm. Eine starke Frau, die sich aufopfernd um ihre Mutter Martha kümmert und keinen Mann hat. Doch solange keiner auf die Wohnung verzichtet, müssen beide wohl oder übel versuchen miteinander auszukommen. Nicht zuletzt durch Gottfrieds Kinder, die zum Leidwesen von Franziska auch noch in die Wohnung einziehen, lernen beide sich immer besser kennen und schätzen. Doch noch immer versuchen sie den jeweiligen anderen zum Auszug zu bewegen. Aber wollen sie das wirklich?





Musik: Paul Vincent Gunia
Kamera: Thomas Etzold
Buch: Axel Plogstedt
Regie: Gabi Kubach





Franziska Naumann: Thekla Carola Wied
Dr. Gottfried Naumann: Götz George
Simon: Marco Girnth
Anna: Stephanie Stumph

Beate Wüstholtz: Dagmar Manzel
Werner Wüstholtz: Marcus Kaloff
Martha Naumann: Gisela Trowe
Ulla Naumann: Peggy Lukac
Rechtsanwältin: Franziska Troegner
Polizistin: Diana Urbank
und andere

(88 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**    
Der starke Osten

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (339)**    
Versuch macht klug
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Duell

Um die Verteidigung- bzw. Angriffssinne seiner Tüpfelhyänen wach zu halten, hat Jörg Gräser ein neues Bastelset entworfen: "Modell Matadi". Löwen gehören in freier Wildbahn zu den ältesten Nahrungsrivalen der Hyänen, und Lubanga reagiert schon auf die Rufe ihres für sie unsichtbaren Nachbarn Matadi äußerst gereizt. Frei nach dem Motto "Erregung hält vital" lässt Jörg aus Schaf, Korb, Leinen, Leder und vitaminreichen Zutaten den König der Savanne entstehen - mit im Hyänenrevier. In der Natur hat eine Hyäne gegen einen ausgewachsenen Löwen kaum eine Chance. Doch wird sich Lubanga von Jörgs Mogelpackung lange beeindrucken lassen?

In fremden Diensten

Für die Gorillas Kibara und Abeeku wird es spannend. Sie sollen im Dienste der Wissenschaft kräftig am Rad drehen. Christoph Völter und Johannes Großmann vom Max-Planck-Institut wollen testen, ob die beiden Gorillas eine Art Mini-Brunnen per Kurbel in Bewegung setzen. Warum sollten sie? Weil sie nur so an die Weintraube kommen, die an einem Band in der Apparatur hängt. Eine große Herausforderung für Abeeku und Kibara. Werden sie den komplizierten Mechanismus verstehen und an den begehrten Süßstoff kommen?

Findelkind

Große Aufregung bei den Flughüchsen. Eine Mutter hat ihr Kind fallen gelassen. Pflegerin Maria Werner versucht es nun mit Hand aufzuziehen. Kein leichtes Unterfangen. Die Ersatzmutter muss es nun regelmäßig füttern, wiegen und ist auch für die nötige Nestwärme zuständig.

(ARD 30.04.2014)

15:15 **Sport im Osten** **HD** **CC** **UT** **■**
 LOTTO Thüringen Ladies Tour

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
 Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
 Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
 Neues von hier & Leichter leben

Ernährung bei Rheuma - mit Ernährungstherapeutin Dr. Dorothea Portius

Gelenke schmerzen, die Muskeln tun weh - Morgensteifigkeit prägt den Alltag von sehr vielen Menschen. Sie leiden unter rheumatoider Arthritis, einer der häufigsten rheumatischen Erkrankungen. Meist beginnt die Krankheit in der zweiten Lebenshälfte. Heilbar ist Rheuma bisher nicht, aber gut behandelbar. Wie wird die Erkrankung erkannt und wie kann sie durch eine Ernährungsumstellung gestoppt oder zumindest verlangsamt werden? Das erklärt unsere Expertin im Studio bei "MDR um 4".

17:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**
 Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** **HD** **CC** **UT** **■**

18:54 **Unser Sandmännchen** **CC** **UT** **■**
 Kleiner König

Die königliche Piratenbande will auf dem Floß in See stechen. Der kleine König kann nicht schwimmen. Das ist für einen Kapitän doch ganz normal und deshalb will er auf keinen Fall die Schwimmflügel anziehen.

19:00 **Ländermagazine** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
 anschließend: das MDR-Wetter





19:50 Außenseiter Spitzenreiter     *




gesucht und gefunden von Madeleine Wehle

Stephan Gorn ist ein klarer Kandidat für "Außenseiter Spitzenreiter", denn er liebt seine Heimatstadt auf eine ganz besondere Weise. Der gelernte Tischler ist mehr als nur ein Hobbybastler. Stephan Gorn hat sich der Stadtgeschichte verschrieben und fertigt sagenhaft detailgetreue Miniaturmodelle von Halles Häusern aus der Zeit um 1910. Alles was er dafür braucht sind Karton, Kleber und Acrylfarbe.





** Presstext ergänzt am 19.04.2023*

20:15 Voss & Team    
Mit Sven Voss

21:00 Hauptsache gesund    
Moderation: Catsten Lekutat

21:45 MDR aktuell     
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 Sendung wird nachgereicht!

22:40 Berufswunsch: Nonne    
Margarethe macht ernst
Film von Anja Krußig

Margarethe fährt leidenschaftlich gern Motorrad. Sie trinkt gern ein Bier mit Freunden, geht auf Partys und hat einen Freund. Eine lebenslustige Studentin. Ihr Fach: katholische Theologie. Mit 24 trifft sie eine Entscheidung, die ihre Familie und Freunde überrascht. Margarethe entschließt sich ins Kloster zu ziehen! Lange hat sie gezögert. Ein Leben als Nonne – passt das zu ihr und ist das noch zeitgemäß? Doch immer wieder zieht es sie zu den Zisterzienserinnen in St. Marienstern in der Oberlausitz. Oft war sie hier zu Besuch. Jetzt will sie bleiben. "Wenn ich es nicht versuche, finde ich es nie heraus".

Im Februar 2013 tritt sie dem Orden bei. Probezeit als Postulantin. Ab jetzt ist alles anders. Eine Zelle ist ihre Wohnung. Gegessen wird schweigend. Sechs Gebetszeiten halten die Nonnen täglich ein. Das bedeutet extrem früh aufstehen. Ab und zu kommt sie zu spät oder singt falsch. Das ärgert sie. Sie ermahnt sich selbst, nicht zu fluchen oder durch die Klausurgänge zu rennen. Viele Regeln muss sie lernen und einhalten. Gehorsam, keusch und demütig sein. Margarethe steht ganz am Anfang eines unbekanntes Weges. Manches fällt ihr schwer – aber sie will bleiben und geht einen Schritt weiter.

Im Sommer 2013 wird sie Novizin. Ein Schweigejahr beginnt. Kein Kontakt nach außen. Kein Besuch. Kein Ausgang. Ihre Mutter und Freunde kommen zum Abschied. Ein letztes Mal steigt Margarethe aufs Motorrad und dreht eine Runde im Klosterhof. Sie ist wehmütig und trotzdem überzeugt, weiter diesen Weg zu gehen. "Ich verzichte nicht auf etwas, sondern für etwas", sagt sie und läuft pünktlich zum Gebet in die Kirche. Das Alleinsein macht ihr zu schaffen. Gerade zu Weihnachten. Ist das Kloster für sie ein lebenswerter Ort – für immer?

Margarethe hat Zweifel. Ein Leben ohne Männer, nie Mutter sein, nicht einfach mal Freunde treffen oder in den Urlaub fahren - will sie das? Schafft sie das? Margarethe, jetzt ganz in weiß gekleidet, lebt sich im Kloster und in der Ordens-Gemeinschaft ein. Sie stellt sich ihr eigenes Fitnessprogramm auf, freundet sich mit ihrer Novizin-Meisterin an, arbeitet im Garten und lernt Nähen. Sie redet kaum. Ihre Gebete werden intensiver. Das macht sie glücklich. Sie überlegt, die Äbtissin um die Profess zu bitten und sich fest zu binden.

Das Filmteam durfte Margarethe von den ersten Wochen im Kloster bis zur endgültigen Entscheidung begleiten. Auch während des Schweigejahres waren gelegentliche Gespräche möglich. Der Film beschreibt, wie Margarethe sich mit den neuen Lebensumständen anfreundet, wie sich ihr Glaube verändert und wie die anderen, älteren Ordensschwestern, mit der Neuen zurechtkommen.

Lebensläufe

23:10

Richard Paulick - Architekt der DDR    

Film von Titus Richter

Ob Berliner Staatsoper oder Schwedt, ob Stalinallee oder Hoyerswerda, ob Verkehrshochschule Dresden oder am Ende Halle-Neustadt, der Architekt Richard Paulick (1903–1979) prägte mit seinen Bauten die DDR. Aber auch im fernen China hat dieser Mensch Spuren hinterlassen, allerdings nicht im Namen des Sozialismus, sondern ganz im Gegenteil - als Innenarchitekt für Nachtclubs und Luxuswohnungen in Shanghai. Der Bauhausjünger und Büroleiter von Walter Gropius floh schon 1933 vor den Nazis ans andere Ende der Welt und er hatte Erfolg als Unternehmer, Hochschullehrer und Stadtplaner.

1949 marschieren die Kommunisten in die Metropole ein, für Paulick, zu diesem Zeitpunkt Chef der Stadtplanung, endet die gute Zeit in China. Der Weltbürger möchte eigentlich in die USA, da erreicht ihn ein Brief seines Vaters aus der Ostdeutschen Heimat. Er überzeugt seinen Sohn, in die DDR zu kommen und sich am Aufbau des Sozialismus zu beteiligen. Und tatsächlich, die DDR ermöglicht ihm die Umsetzung seiner vom Bauhaus geprägten Visionen auf den Großbaustellen der Republik.

Der Bau von Halle West (später Halle-Neustadt), einer "Stadt für die Chemiewerker", sollte sein Lebenswerk krönen. Tatsächlich wurde gerade Halle-Neustadt zum Exempel für den Wandel von Visionen in Realität. Aus der

Lösung Neubauwohnung wurde mit den Jahrzehnten das "Problem Platte", sie stand nicht mehr für Warmwasser, Müllschlucker und Fernheizung, sondern schlicht für Monotonie in Beton.

Mehr als drei Millionen Plattenbauwohnungen wurden in der DDR gebaut. Beinahe jeder zweite Ostdeutsche hat einen Teil seines Lebens in "der Platte" verbracht. Natürlich hat Richard Paulick diese Wohnungen nicht alle gebaut, aber als Bauhändler war er zutiefst davon überzeugt, dass das Wohnungsproblem der Massen nur mit industriellem Bauen zu lösen ist. So kam es, dass der weltgewandte und Erfolg gewohnte Architekt Richard Paulick als Impresario des industriellen Wohnungsbaues letztlich die Lebenswelt und dadurch die Erinnerung so vieler Menschen prägte. So gesehen ist er tatsächlich der "Architekt der DDR" und sein Vermächtnis wirkt bis heute.

(MDR 07.10.2021)

Erlebnis Musik

23:40

Johann Sebastian Bach: Messe in h-Moll, BWV 232   

Abschlusskonzert des Leipziger Bachfestes 2013

Thomaskantor Georg Christoph Biller stand am Dirigentenpult, als das renommierte Freiburger Barockorchester und der Leipziger Thomanerchor "das größte Musikwerk, das die Welt je gesehen hat", wie der Komponist und Dirigent Carl Friedrich Zelter 1811 euphorisch schrieb, anlässlich des Leipziger Bachfestes 2013 aufführte. Die h-Moll-Messe ist das letzte große Chorwerk Johann Sebastian Bachs und fraglos auch der Höhepunkt in seinem Gesamtwerk.

Der Schaffensprozess erstreckte sich über ein Vierteljahrhundert, von 1724 bis 1749 und umfasste somit beinahe Bachs gesamte Zeit als Thomaskantor. Zunächst entstanden einzelne Sätze. Erst in den späten 1740er-Jahren baute Bach diese Einzelsätze weiter zu einer vollständigen, dem Messordinarium entsprechenden "Missa tota" aus. Warum sich der alternde Komponist diese Arbeit aufbürdete, ist bislang ungeklärt. Sicherlich ist der eigene Antrieb, ein exemplarisches Werk zu schaffen – wie auch bei den Goldberg-Variationen – nicht unerheblich, doch wird vermutet, dass diesem Vorhaben ein konkreter Auftrag vorausging, denn in den lutherischen Gotteshäusern der Stadt Leipzig konnte die Messe nicht aufgeführt werden. Die Komplexität der einzelnen Sätze, ihre Vielgestaltigkeit, die sorgfältige Ausarbeitung – dies alles zeugt von dem scheinbar unerschöpflichen Ideenreichtum Johann Sebastian Bachs.

(VPS-Datum: 26.05.2023)

Erlebnis Musik

01:35

Bachs Messias   

Leben und Wirken des Jesus von Nazareth im Spiegel der Musik von Johann Sebastian Bach

Zeit seines Lebens reflektierte Johann Sebastian Bach in seinen Kantaten, Oratorien und Passionen Episoden aus dem Leben Jesus von Nazareth. In diesen Werken schuf er packende musikalische Bilder der Verkündigung von Christi Geburt bis zur Passionsgeschichte, Auferstehung und Himmelfahrt.

"Bachs Messias" – das Motto des Leipziger Bachfests 2021 lässt aufhorchen. Nein, es geht nicht um ein unentdecktes Oratorium des großen Thomaskantors, sondern um einen musikalischen Marathon entlang eines theologischen Kerns. Immer wieder hat Johann Sebastian Bach Episoden aus dem Leben des Jesus von Nazareth in großartige Musik gesetzt. In seinen Kantaten, Oratorien und Passionen komponierte und interpretierte er die Wirkungsgeschichte des Erlösers aus den Erzählungen des Neuen Testaments: die Ankündigung von Christi Geburt, die Weihnachtsgeschichte, Gleichnisse und Wunder Jesu und schließlich die Leidensgeschichte, Auferstehung und Himmelfahrt. Man kann also durchaus von "Bachs Messias" sprechen, nur eben, dass es sich nicht um ein einzelnes Opus handelt, sondern um den roten Faden in Bachs theologisch-musikalischem Gesamtwerk.





Bachfest-Intendant Michael Maul hat 2021 diesen Zyklus zusammengestellt, der "Bachs Messias" in zwölf Konzerten an fünf aufeinanderfolgenden Tagen zum Erklingen brachte. Er vereint 33 ausgewählte Kantaten, die Matthäus-Passion sowie Weihnachts-, Oster- und Himmelfahrts-Oratorium.

An diesem Bach-Marathon wirkte die erste Riege der Bach-Interpreten mit, darunter Ton Koopman, Masaaki Suzuki, Hans-Christoph Rademann, Gotthold Schwarz, Václav Luks und sein Collegium 1704, der RIAS Kammerchor und die Akademie für Alte Musik Berlin unter Justin Doyle sowie die Lautten Compagny unter Wolfgang Katschner. Die verbindenden Evangelien-Texten hat Frank Arnold vorgetragen.





(MDR 02.06.2022)

03:40 **Auf Marco Polos Spuren - Biwak nonstop**   
Usbekistan und Kirgistan

Ländermagazine
04:00 **MDR SACHSENSPIEGEL**    
(MDR 25.05.2023)

Ländermagazine
04:30 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE**    
(MDR 25.05.2023)

Ländermagazine

05:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL    
(MDR 25.05.2023)

Freitag, 26. Mai 2023

- 05:30** **Rote Rosen (867)**  
Fernsehserie Deutschland 2010
-
- 06:20** **Sturm der Liebe (795)**  
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 07:10** **Rote Rosen (3780)**    
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:00** **Sturm der Liebe (4039)**    
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:50** **In aller Freundschaft (283)**  
Zerrissenes Herz
Fernsehserie Deutschland 2005

Die Journalistin Patricia Bach und ihre Tochter Sina werden nach einem Autounfall in die Sachsenklinik eingeliefert. Bei Patricia wird eine Schulterfraktur diagnostiziert, während Sina mit dem Schrecken davon gekommen ist. Aber sie bleibt zur Beobachtung in der Klinik. Das Verhältnis von Mutter und Tochter ist extrem angespannt, denn die dominante Patricia macht der introvertierten, sensiblen Sina das Leben schwer. Schwester Arzu solidarisiert sich mit dem Mädchen und versucht, Sina Selbstvertrauen zu geben. Dazu spannt sie auch Dr. Brentano mit ein, der seine Sache so gut macht, dass sich Sina Hals über Kopf in ihn verliebt. Zum Entsetzen von Arzu, die vehement fordert, dass Philipp Klartext mit Sina redet. Doch er findet keine passende Gelegenheit dazu, zumal er Sina auch nicht verletzen will. Sina gibt ihre Verliebtheit derweil immer mehr Rückenwind beim "Kampf" gegen ihre Mutter.

Familie Heilmann ist von den schrecklichen Erlebnissen gelähmt. Unmittelbar nach der Beerdigung von Vladi und Alina erscheint auch noch ein Vertreter des Jugendamtes. Es geht um das Sorgerecht für Jonas. Pia und Roland sind davon ausgegangen, dass der Junge natürlich bei ihnen im gewohnten Umfeld bleibt. Jetzt sehen sie sich mit der Tatsache konfrontiert, dass Vladis Mutter Grit, die zur Trauerfeier angereist ist und für ein paar Tage bei den Heilmanns wohnt, von Herrn Meyer offenbar favorisiert wird. Nach Meyers Ansicht ist die Betreuung des Jungen in einem Haushalt, in dem alle voll berufstätig sind, nicht ausreichend gewährleistet.



Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Uwe Reuter
Buch: Thomas Frydetzki

Regie: Jürgen Brauer

Patricia Bach: Gesche Tebbenhoff
 Sina Bach: Cornelia Gröschel
 Grit Nemetz: Ramona Leiß
 Holger Meyer: Christoph Hohmann
 Jakob Heilmann: Karsten Kühn
 Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
 Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
 Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
 Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
 Dr. Achim Kreuzer: Johannes Steck
 Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
 Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
 Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
 Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
 Friedrich Steinbach: Fred Delmare
 Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
 Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
 Schwester Arzu: Arzu Bazman
 Barbara Grigoleit: Uta Schorn
 Schwester Yvonne: Maren Gilzer
 und andere

(48 Min.)

09:40 **Das Quiz mit Jörg Pilawa (32)** HD  **UT** 

10:30 **Elefant, Tiger & Co. (717)** HD  **UT** 
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Frühjahrsputz

Elefanten sind nicht unbedingt versessen aufs Baden. Halten sich auch mit Sandbädern rein. Und einmal die Woche wird der Schmutz mit Wasser abgespült. Seit bald einem Monat allerdings ist die Wanne leer, wegen eines Umbaus am Badebecken. Der ist bald abgeschlossen, doch momentan putzen und zementieren die Handwerker noch im Akkord – und blockieren den Betrieb. Demnächst soll die Eröffnung sein! Und bis dahin bleibt den Elefantenpflegern Holger Wust und Denny Lohse nur die Handbrause. Zentimeter für Zentimeter schrubben sie die Elefanten sauber. Die sehen so grau aus, als wären sie selbst in den Mörtelimer gefallen. Thura ist als erste dran!

Frühjahrsdiät

Kigalo und Majo, die jungen Löwen. Sie haben sich in den letzten Wochen immer mehr angefreundet. Teilen sich friedlich Schlafgemächer, Stall und Außenanlage. Nur beim Fressen, da hört die Liebe auf. Kigali, ein gutes Jahr






älter, wird schnell gierig. Wenn Majo nicht aufpasst, verschlingt sie seine Häppchen noch mit. Jörg Gräser hat das längst erkannt. Auch, weil Kigali allmählich runder wird. Deshalb wird die tägliche Ration nun reduziert: Friss die Hälfte! Majo schmeckt das gar nicht. Der Junge wächst über sich hinaus und gebärt sich wie ein großer Löwe, dem Kigali vielleicht bald nicht mehr so leicht die Butter vom Brot klaut.




Frühjahrskind

Raja ist Mutter geworden. Mit 13 Jahren ist sie für einen Orang-Utan spät dran, als Erstgebärende. Doch die Geburt hat sie bestens überstanden, ganz ohne Komplikationen. Und hält seitdem ihr kleines Orang-Baby fest im Arm. Ein Junge. Relativ groß und immer durstig. Die ersten Tage in der Mutterstube verbrachte Raja noch gut abgeschirmt, aber allmählich sollen auch die anderen Gruppenmitglieder ihre Neugier befriedigen. Für Raja kein leichter Gang, zumal sie im Orang-Clan eher zu den Rangniedrigen gehört. Nur Bimbo, der Chef der Truppe, gibt ihr Sicherheit. Deshalb setzen die Pfleger um Frank Schellhardt nun auf einen ersten Spaziergang nur mit ihm. Bimbo aber spielt nicht mit!

(MDR 07.04.2017)

10:55 **MDR aktuell**    

11:00 **MDR um 11**     
Das Ländermagazin

11:45 **In aller Freundschaft (677)**     
Keine Kompromisse
Fernsehserie Deutschland 2015

Carla und Matthias Danzer wollen gerade im frisch bezogenen Haus den sechsten Geburtstag ihrer Tochter Lotta feiern, als Carla die Treppe hinunterstürzt. Mit einem gebrochenen Bein, einer Hüftprellung und einer leichten Kopfverletzung wird sie in die Sachsenklinik eingeliefert. Schnell wird deutlich, dass Carla ein positiver und lebensfroher Mensch ist, im Gegensatz zu ihrem pessimistischen Mann Matthias. Doch dieses Mal scheint er richtig zu liegen: Bei einem Routine-CT wird in Carlas Kopf zufällig ein Aneurysma entdeckt, welches jederzeit platzen könnte. Das Aneurysma ist nach Dr. Brentanos Meinung inoperabel. Zu groß sei das Risiko, dass die Patientin bei der OP sterben oder schwere Behinderungen erleiden könnte. Lea Peters, die neue Ärztin in der Neurochirurgie, sieht das anders.

Roland Heilmann fällt aus allen Wolken, als sich morgens Lea Peters, die neue Hirnchirurgin der Sachsenklinik, vorstellt. Er macht Sarah gegenüber seinen Unmut deutlich, ohne sein Wissen eine neue Ärztin eingestellt zu haben. Entsprechend ablehnend verhält er sich gegenüber der neuen Kollegin. Auch Brentano traut seinen Augen nicht, als er Lea in der Klinik über den Weg läuft. Er kennt sie aus Studienzeiten und hält sie für eine ehrgeizige und skrupellose






Karrieristin. Als Lea ihn in der Ärztekonzferenz dann auch noch bei seinem aktuellen Fall vorführt und seine Kompetenz infrage stellt, ahnt er, dass ihm eine schwierige Zeit an der Sachsenklinik bevorsteht.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Florian Licht, Markus Rößler
Buch: Klaus Jochmann
Regie: Frank Stoye

Dr. Lea Peters: Anja Nejarri
Wolfgang Berger: Horst-Günter Marx
Carla Danzer: Marie Schöneburg
Matthias Danzer: Alexander Gier
Lotta Danzer: Fränze Thiemann
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Julia Weiß: Sarah Tkotsch
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

12:30

Praxis mit Meerblick - Familienbande     
Spielfilm Deutschland 2020

Nora Kaminski steht wieder einmal vor einem Umbruch: Das eingespielte Praxisteam droht sich bald aufzulösen. Ihr Kollege Dr. Hannes Stresow bereitet seinen Abschied vor, um wie vereinbart nach einem Jahr auf Rügen in die Schweiz zurückzukehren.

Für Sprechstundenassistentin Mandy stehen ganz andere Herausforderungen an: Sie ist ungewollt schwanger – jedoch nicht von ihrem Freund Kai Kaminski, sondern ihrer zwischenzeitlichen Affäre. Für Kai, der aus allen Wolken fällt, steht nun mitten in der Examensvorbereitung eine schwere Entscheidung an. Unterdessen stellt sein Vater Peer die Weichen auf Zukunft: Der Berliner Staranwalt sucht Büroräume auf der Ostseeinsel für eine gemeinsame Kanzlei













mit seinem Sohn. Natürlich geht es Peer vor allem darum, mit seiner "Ex" Nora neu anfangen zu können.

Ganz so schnell will Nora aber nicht mitmachen. Ihre ganze Aufmerksamkeit erfordert die Notfallpatientin Hilde Fischer, die sie mit Nierenversagen ins Krankenhaus bringen muss. Schon bald bemerkt die Ärztin, dass Hildes Ehemann Bodo dement ist und selbst Betreuung braucht. Der einzige Angehörige des Paares, ihr Sohn Marko, möchte jedoch nichts mehr mit seinen Eltern zu tun haben. So leicht findet sich Nora damit aber nicht ab. Sie setzt alles daran, die Familie wieder zu vereinen.

Musik: Jan Janssons
 Kamera: Christoph Chassée
 Buch: Anja Flade-Kruse
 Regie: Wolfgang Eißler

Nora Kaminski: Tanja Wedhorn
 Dr. Hannes Stresow: Benjamin Grüter
 Peer Kaminski: Dirk Borchardt
 Dr. Heckmann: Patrick Heyn
 Dr. Maja Pirsich: Anne Werner
 Schwester Mandy: Morgane Ferru
 Kai Kaminski: Lukas Zumbrock
 Michael Kubatsky: Michael Kind
 Roswitha Wing: Petra Kelling
 Bodo Fischer: Jürgen Heinrich
 Hilde Fischer: Franziska Troegner
 Marko Fischer: Sascha Goepel
 Dirk Larsen: Ulrich Bähnk
 Jana Bug: Anne Weinknecht
 Jan Claasen: Thomas Schimanski
 Lars Hinrichs: Bo Hansen
 Lisa Stresow: Marla Quandt
 Erik Stresow: Timo Hack
 Anke Stresow: Anjorka Strechel
 Mika Bug: Jack Owen Berglund

(89 Min.)

-
- 13:58 **MDR aktuell**    
-
- 14:00 **MDR um 2**    
 Der starke Osten
-
- 14:25 **Elefant, Tiger & Co. (340)**    
 Das große Äpfel essen
 Geschichten aus dem leipziger Zoo

Ein Apfel macht einen Namen

Baru! So heißt er also nun, der kleine Tapirbulle. Den Namen hat er sich quasi selbst ausgesucht, ohne dass er es wusste. Hintergrund: viele kleine Äpfel mit jeweils einem bunten Buchstaben lagen auf der Anlage. Jeder Apfel stand für einen Namen. Der Buchstabenapfel, der zuerst verspeist wird ist entscheidend. Es war das B und somit soll der Kleine nun auf Baru hören – was auf malayisch so viel heißt wie "Der Neue".

Brutsaison bei den Loris - oder: die Reise nach Jerusalem

Endlich ist Frühling und Petra Friedrich will die Nistkästen bei den Loris anbringen, damit diese endlich mit dem Nestbau beginnen können. Auch Ziehkind Lumpi hat endlich eine feste Partnerin und Petra hofft, dass auch er dieses Jahr für Nachwuchs sorgt. Es gibt nur ein Problem: noch sind nicht alle Nistkästen fertig. Einige Loris werden wohl in die Röhre gucken. Lumpi hat in der Gruppe nach wie vor nicht viel zu melden und muss den ersten Kasten dem Alphapärchen überlassen.

Michael Tempelhoff und Jörg Gräser bei den Erdmännchen

Ein ungewohnter Handlanger treibt auf der Erdmännchen-Anlage sein Unwesen. Ein ewig grantelnder Michael Tempelhoff unterstützt Jörg Gräser beim Bau eines Kletter-Aussichtspunktes. Aber eigentlich hofft Tempi nur, dass es möglichst schnell vorbeigeht.

(ARD 02.05.2014)

15:15 **Sport im Osten** **HD** **CO** **UT** **■**
 LOTTO Thüringen Ladies Tour

16:00 **MDR um 4** **HD** **CO** **UT** **■**
 Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CO** **UT** **■**
 Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CO** **UT** **■**
 Neues von hier & Leichter leben
 u.a. mit Spitzenkoch Christian Henze

Endlich Grillen!**Gemüse**

Das Wetter ist schön, der Grill ist heiß. Heiß auf Gemüse. Das ist nicht nur eine perfekte Beilage, sondern verspricht tollen Geschmack. Wenn man weiß, wie es richtig gemacht wird und welche Gemüsesorten zum Grillen geeignet sind. Ob man für Gemüse Marinaden braucht und wie Gemüse auf dem Grill gelingt, zeigt unser Spitzenkoch Christian Henze.

17:45 **MDR aktuell** HD   **UT** 

18:05 **Wetter für 3** HD   **UT** 
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD   **UT** 

18:54 **Unser Sandmännchen**  **UT** 
Kalle Kuchenzahn


Erst geht es Kalle Kuchenzahn gar nicht gut. Er scheint bedrückt und traurig. Zum Glück kann sein Freund, der Gockel, ihn aufmuntern. Sie spielen, freuen sich und streiten am Ende. Es ist schon manchmal gar nicht so einfach, so viele Gefühle zu verarbeiten und zu verstehen.




19:00 **Ländermagazine** HD   **UT** 





19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD   **UT** 

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD   **UT** 

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD   **UT** 

19:30 **MDR aktuell** HD   **UT**  
anschließend: das MDR-Wetter





19:50 **Elefant, Tiger & Co. (1029)** HD   **UT** 
Geschichten aus dem Leipziger Zoo


20:15 **Wiedersehen macht Freude** HD    **UT**  *
Axel Bulthaupt und seine Gäste

Axel Bulthaupt lädt ein zu einem exklusiven Streifzug durch nun schon über 30 Jahre MDR-Fernsehunterhaltung. Er hat wieder die Schatztruhen des MDR-Archivs geöffnet und viele musikalische Juwelen gefunden, unter anderem mit Hanne Haller, Bernd Clüver, Udo Jürgens, Howard Carpendale, Bata Illic, Nana Mouskouri! Eine musikalische Zeitreise durch drei Jahrzehnte. Mit dabei sind interessante Gäste mit spannenden Geschichten und auch so manche, fast vergessene Archiv-Perle.

Die Gesprächsgäste sind diesmal: Achim Mentzel, Lutz Hoff, Andrea Jürgens, Wolfgang Lippert, Gabx Baginsky, Frank Zander

* Presstext und „seine“ in der Unterzeile ergänzt am 19.04.2023

21:45 **MDR aktuell**    
anschließend: das MDR-Wetter

22:00 **Riverboat - Klassiker**    
Stars, Legenden, Emotionen

Die legendäre Talkshow des Ostens präsentiert unvergessene Gespräche und Geschichten aus 32 Jahren „Riverboat“. Freuen Sie sich auf handverlesene Momente, ausgewählt aus tausenden Sendeminuten mit Stars und Persönlichkeiten von heute und damals.

Mit dabei in dieser Ausgabe sind unter anderem: Ingeborg Krabbe, Tim Mälzer, Helene Fischer und Helmut Kohl. Die „Riverboat – Klassiker“ – das sind überraschende und emotionale Sternstunden des Talks.

(VPS-Datum: 27.05.2023)

00:00 **Le Chalet (1/6)**   
Sechsteilige Miniserie Frankreich 2018

Eine Clique junger Freunde verbringt ihren Urlaub auf einer abgelegenen Berghütte in den Alpen. Kaum haben die Gäste die Teufelsbrücke - die einzige Verbindung zum Tal - überquert, zerschlägt ein riesiger Felsen das Bauwerk. Keine Straßen mehr. Kein Telefon mehr. Das Dorf ist von der Welt abgeschnitten. 6 Einwohner - 13 Gäste. Plötzlich finden sich die Freunde in tödlicher Umgebung, als auch noch ein schockierendes dunkles Geheimnis aus der Vergangenheit an die Oberfläche kommt.

Musik: Samuel Hercule
Kamera: Marc Romani
Buch: Camille Bordes-Resnais, Alexis Lecaye
Regie: Camille Bordes-Resnais




Philippe Personnaz: Philippe Dusseau
Muriel Personnaz: Chloé Lambert
Adèle: Emilie de Preissac
Manu Laverne: Marc Ruchmann
Etienne Genesta: Eric Savin
Christine Genesta: Blanche Veisberg
Sébastien Genesta: Nicolas Gob
Maud Dautremer: Maud Jurez
Jean-Louis Rodier: Manuel Blanc
François Rodier: Mia Delmaë
Alice Bordaz: Agnès Delachair
Fabio Romani: Mathieu Simonet

und andere

(48 Min.)

(VPS-Datum: 27.05.2023)

00:50

Le Chalet (2/6)   

Sechsteilige Miniserie Frankreich 2018

Von der Außenwelt abgeschnitten versucht eine Hochzeitsgesellschaft, zum nächsten Sendemast zu gelangen. Rückblicke enthüllen ein grausames Ereignis in Alice' Leben.

Musik: Samuel Hercule

Kamera: Marc Romani

Buch: Camille Bordes-Resnais, Alexis Lecaye

Regie: Camille Bordes-Resnais

Philippe Personnaz: Philippe Dusseau

Muriel Personnaz: Chloé Lambert

Adèle: Emilie de Preissac

Manu Laverne: Marc Ruchmann

Etienne Genesta: Eric Savin

Christine Genesta: Blanche Veisberg

Sébastien Genesta: Nicolas Gob

Maud Dautremer: Maud Jurez

Jean-Louis Rodier: Manuel Blanc

François Rodier: Mia Delmaë

Alice Bordaz: Agnès Delachair

Fabio Romani: Mathieu Simonet

und andere

(47 Min.)

01:45

Eigenheim    

Kurzfilm Deutschland 2021

Das Seniorenpaar Monika und Werner Baland lebt in einer kleinen Dreizimmerwohnung am Stadtrand. Eines Tages bekommen sie von der neuen Vermieterin eine Eigenbedarfskündigung überreicht, die junge Mutter möchte selbst mit ihrer Familie einziehen. Doch die Wohnungssuche stellt sich für das Seniorenpaar als außerordentlich schwierig dar. Als dann noch die Gerichtsvollzieherin vor der Tür steht, bleiben dem Ehepaar nur noch ein paar Wochen Zeit, um eine neue Wohnung zu finden und der Zwangsräumung zu entgehen. Während Monika mit allen Mitteln um eine Wohnung kämpft, sieht

Werner zunehmend seine Würde als Mensch bedroht. Dadurch steht für das Paar nicht nur ihr Zuhause, sondern auch ihre Beziehung auf dem Spiel.

Musik: Pablo Jokáy
 Kamera: Matthias Kofahl
 Buch: Tünde Sautier, Welf Reinhart
 Regie: Welf Reinhart

Monika Baland: Ingrid Farin
 Werner Baland: Reinhart Firchow
 Laura Greif: Christiane Bärwald
 Lenni Greif: Juliander Bärwald
 Simon Greif: Sebastian Kempf
 Marika Schmidt: Marion Frauendorfer
 Immobilienmakler: Rainer Banitz
 Sozialarbeiterin: Katrin Filzen
 und andere

(23 Min.)

02:10 **Elefant, Tiger & Co. (1029)** **HD** **CC** **UT** **■**
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo
 (MDR 26.05.2023)

02:35 **Einfach genial** **HD** **CC** **UT** **■**
 Das MDR-Erfindermagazin
 (MDR 23.05.2023)

03:00 **Quickie** **HD** **CC** **UT** **■**
 Das schnelle Quiz
 Moderation: Sarah von Neuburg
 (MDR 20.05.2023)

Ländermagazine
03:25 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**
 (MDR 26.05.2023)

Ländermagazine
03:55 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**
 (MDR 26.05.2023)

Ländermagazine
04:25 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**
 (MDR 26.05.2023)

04:55 **Traumtouren durch Bolivien - Biwak nonstop** **HD** **CC** **■**

